MakeUp

Porträtverbesserung

akvis.com

INHALT

- Anwendung
- Installation unter Windows
- Installation unter Mac
- Programmregistrierung
- Funktionsweise
  - Arbeitsbereich
  - Arbeitsweise
  - Glätten
  - Korrektur
  - Effekte
  - Retusche
  - Stapelverarbeitung
  - Presets
  - Optionen
  - Drucken des Bildes
- Beispiele
  - High-key-Porträt
  - Verbesserung der Hauttönung
- AKVIS Software

AKVIS MAKEUP 7.5 | PORTRÄTVERBESSERUNG

AKVIS MakeUp ist eine Software zur Porträtverbesserung, die Ihren Fotos einen professionellen Look verleiht.

Die Software verfeinert die Hautstruktur auf Porträtaufnahmen und lässt den Teint strahlen. Es ist schon erstaunlich, wie viel ein gutes Hautbild zum Verjüngen und Auffrischung des Gesichts beibringen kann!

Stilvolle, glamouröse Fotos sind zum Markenzeichen der Modebranche geworden. Dabei ist es nicht gleich sichtbar, dass hinter glänzenden Fotos meistens die Fotoretusche steckt, die kleine Makeln beseitigt und ein ideales Porträt erstellt.

Diese kleinen Tricks von professionellen Fotografen sind jetzt für jedermann zugänglich!

Öffnen Sie einfach ein Porträt mit **AKVIS MakeUp** und klicken Sie auf die *Start*-Schaltfläche. Die Software wird die Haut automatisch retuschieren und erfrischen, ohne andere Aspekte des Fotos zu verändern.

Es gibt zwei Modi - **Express** und **Erweitert**. Im *Express*-Modus können Sie die Korrektur mit einem einzigen Mausklick vornehmen, während im *Erweiterten* Modus es möglich ist, den Ton der Haut mit der Pipette genauer zu wählen und mit mehr Parametern zu spielen, um die goldene Mitte zwischen Glamour und Wirklichkeit zu finden.

Zusätzlich zu der automatischen Bearbeitungsmethode bietet das Programm auch einige Retusche-Werkzeuge an: **Fleckenentferner**, **Zahnweißung**, **Rote-Augen-Korrektur** und andere.

Im **Erweiterten** Modus können Sie Spezialeffekte erzielen, zum Beispiel - **High-key-Beleuchtung**, die harte Schatten unterdrückt und somit kleine Unvollkommenheiten und Augenschatten entfernt. Die Gesichtszüge werden definierter und das Porträt erscheint im besten Licht.

AKVIS MakeUp kann sich auch für Fans von sozialen Netzwerken und Blogs als nützlich erweisen. Damit können sie das Profilbild verbessern und den Alben **einen Hauch von Glamour verleihen**. Die Software ist ideal für die Bearbeitung von **Hochzeits-** oder **Abschlussfeier-Fotos**. An solchen besonderen Anlässen versucht man, ein perfektes Ergebnis zu erzielen und makellose Porträts der Teilnehmer zu machen.

Dank **Stapelverarbeitung** brauchen Sie nicht, jedes einzelne Bild zu bearbeiten, sondern können die gewählten Einstellungen auf den gesamten Ordner mit den Feierfotos anwenden.

AKVIS MakeUp steht in zwei Versionen zur Verfügung: als eigenständige Anwendung (**Standalone**-Programm) und als Zusatzprogramm (**Plugin**).

Die Plugin-Version ist mit AliveColors, Adobe Photoshop, Photoshop Elements, Corel PaintShop Pro funktionstüchtig, sowie mit anderen Bildbearbeitungsprogrammen, die Plugins von Drittanbietern integrieren. Mehr Information finden Sie auf der Seite Kompatibilität prüfen.

SO INSTALLIERT MAN AKVIS SOFTWARE

Folgen Sie der Anweisung, um das Plugin **AKVIS MakeUp** unter Windows zu installieren.

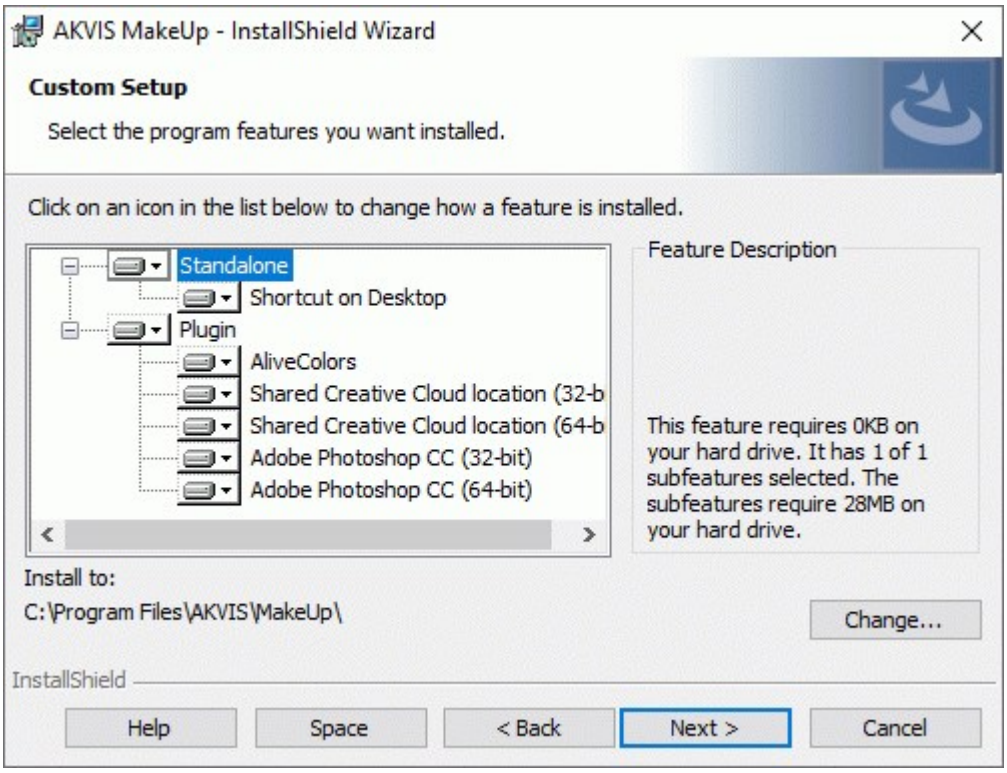
- Starten Sie die Windows Setup-Datei (mit **.exe**-Dateiendung).
- Wählen Sie die Sprache aus und klicken Sie auf **OK**, um den Installationsvorgang zu starten.
- Um den Installationsprozess fortzusetzen, müssen Sie die **Lizenzvereinbarung** lesen und akzeptieren.

  Aktivieren Sie das Kästchen **"Ich bin mit der Lizenzvereinbarung einverstanden"**, wenn Sie die Bedingungen annehmen und klicken Sie auf **Weiter**.

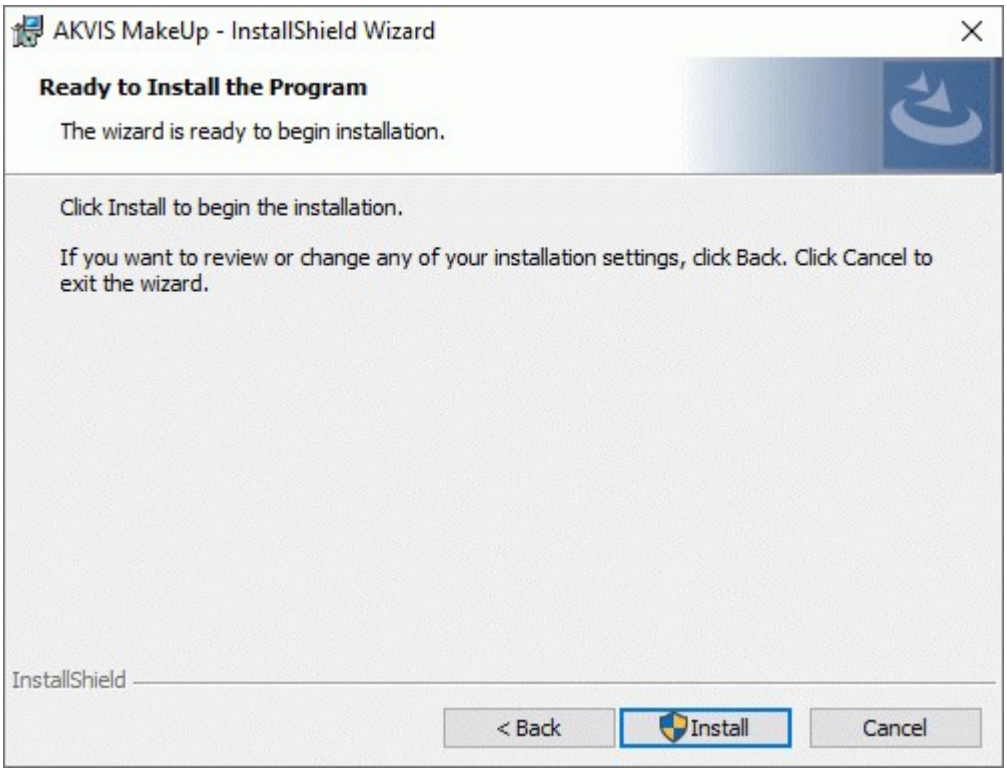
- Um das **Plugin** zu installieren, wählen Sie Ihre Bildbearbeitungssoftware aus der Liste aus.

  Um die **Standalone**-Version zu installieren, stellen Sie sicher, dass das Kästchen **Standalone** aktiviert ist. Um eine Verknüpfung des Programms auf dem Desktop zu erstellen, aktivieren Sie den Punkt **Verknüpfung auf Desktop**.

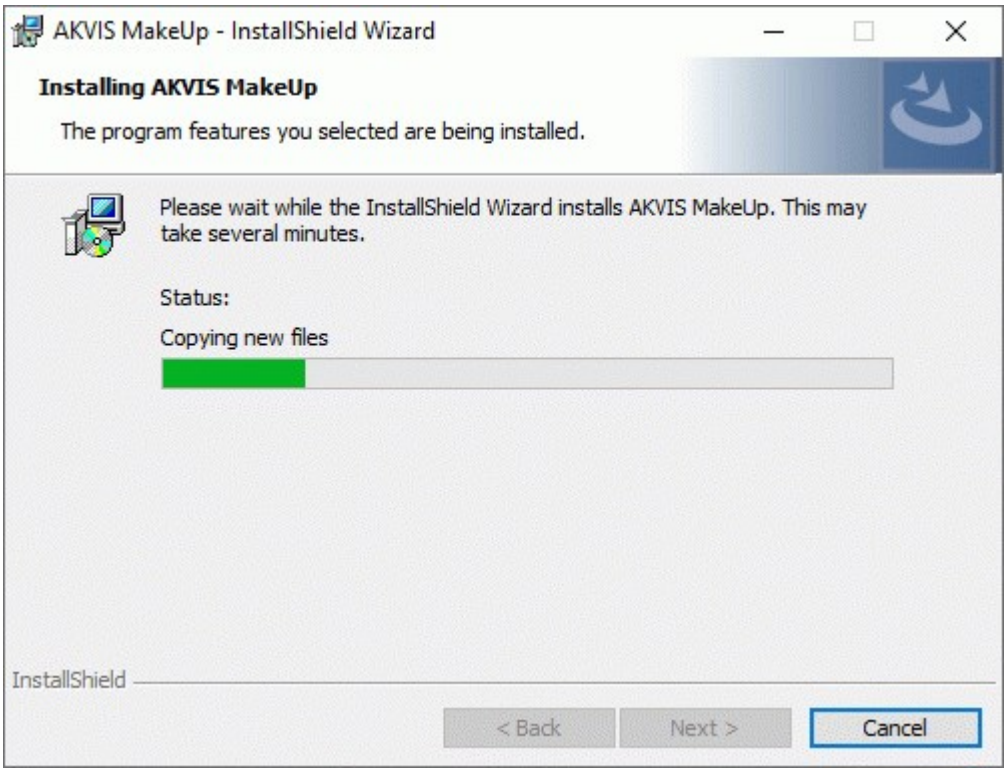
  Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**.

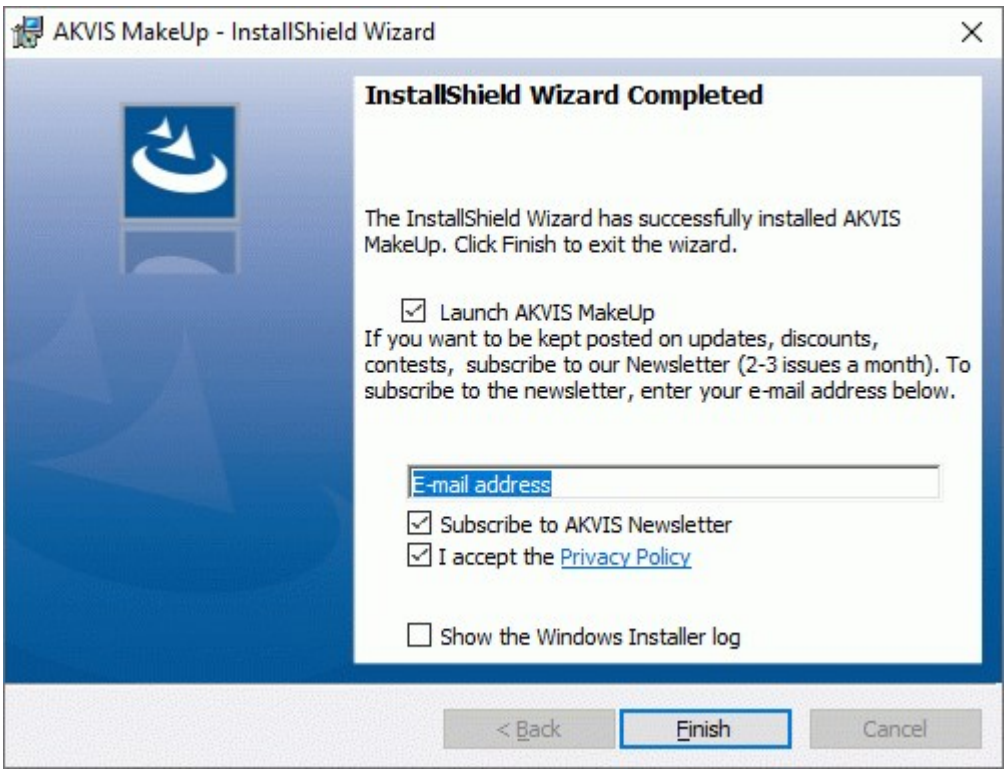


- Die Installation ist gerade im Gange.



- Die Installation ist beendet.

  Sie können **AKVIS Newsletter** abonnieren, um Informationen über neue Produkte und spezielle Angebote aus erster Hand zu erhalten. Geben Sie Ihre Email-Adresse ein.



- Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um das Setup zu beenden.

Nach der Installation der **Standalone**-Version von AKVIS MakeUp sehen Sie einen neuen Eintrag im Menü **Start**: **AKVIS** - **MakeUp**. Auf dem Desktop erscheint das Symbol der Verknüpfung, wenn Sie während der Installation das Kästchen **Verknüpfung auf Desktop** aktiviert haben.

Nach der Installation der **Plugins**-Version von MakeUp sehen Sie einen neuen Eintrag im Filter/Effekte-Menü Ihrer Bildbearbeitungssoftware. Z.B. in Photoshop: **Filter** -> **AKVIS** –> **MakeUp**.

SO INSTALLIERT MAN AKVIS SOFTWARE

Um **AKVIS MakeUp** unter Mac zu installieren, folgen Sie den Anweisungen:

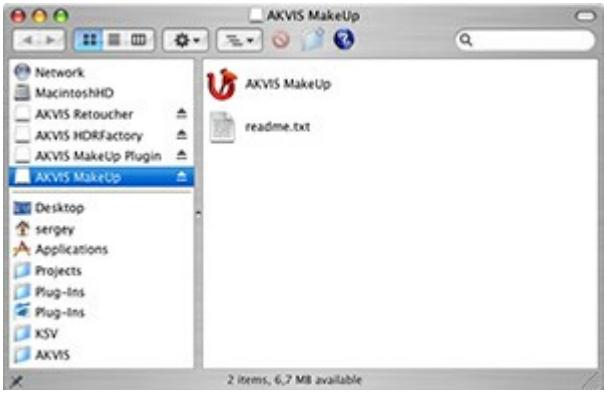
- Öffnen Sie die virtuelle **dmg**-Disk:

  - **akvis-makeup-app.dmg**, um die eigenständige **Standalone**-Version zu installieren.

  - **akvis-makeup-plugin.dmg**, um die **Plugin**-Version in einem Bildbearbeitungsprogramm zu installieren.

- Lesen Sie die **Lizenzvereinbarung** und klicken Sie auf **Akzeptieren**, wenn Sie die Bedingungen annehmen.

- **Finder** öffnet sich und Sie sehen einen Ordner mit Dateien: **AKVIS MakeUp Application** oder **AKVIS MakeUp Plugin**.



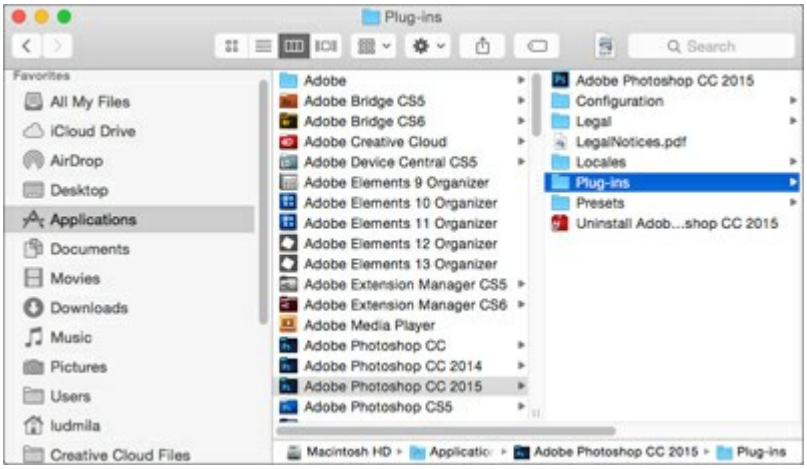
- Um die **Standalone**-Version zu installieren, ziehen Sie **AKVIS MakeUp Application** in den Ordner **Programme** oder ein Verzeichnis Ihrer Wahl.

  Um die **Plugin**-Version zu installieren, ziehen Sie den ganzen Ordner **AKVIS MakeUp Plugin** in den **Plug-Ins** Ordner Ihres Bildbearbeitungsprogramms:

  Pfad für **Photoshop CC 2020, CC 2019, CC 2018, CC 2017, CC 2015.5**: **Library/Application Support/Adobe/Plug-Ins/CC**.

  Pfad für **Photoshop CC 2015**: **Applications/Adobe Photoshop CC 2015/Plug-ins**.

  Pfad für **Photoshop CS6**: **Applications/Adobe Photoshop CS6/Plug-ins**.



Nach der Installation des Plugins AKVIS MakeUp sehen Sie einen neuen Eintrag in dem Filter/Effekte-Menü Ihres Bildbearbeitungsprogramms: **AKVIS -> MakeUp**. Z.B. in dem Menü von Photoshop wählen Sie den Befehl: **Filter - AKVIS - MakeUp**.

Führen Sie die Standalone-Version aus, indem Sie im **Finder** auf das entsprechende Symbol doppelklicken.

Sie können das AKVIS-Programm auch über die **Photos**-App ausführen, indem Sie den Befehl **Bild -> Bearbeiten mit** auswählen (in High Sierra und späteren Versionen von macOS).

SO AKTIVIERT MAN AKVIS SOFTWARE

Achtung! Während des Aktivierungsvorgangs muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein.

Wenn Ihr Computer keinen Internetzugang hat, bieten wir Ihnen eine alternative Aktivierungsmöglichkeit an (siehe unten Aktivierung ohne Internetzugang).

Laden Sie **AKVIS MakeUp** herunter und installieren Sie das Programm. Bevor Sie mit der Installation beginnen, lesen Sie die Installationsanleitung.

Jedes Mal, wenn Sie eine unregistrierte Version starten, wird das Anfangsfenster angezeigt. Hier finden Sie allgemeine Informationen über die Version des Programms und die Anzahl der restlichen Tage bis zum Ablauf der Testzeit.

Außerdem können Sie das Fenster **Über das Programm** öffnen, indem Sie auf die Schaltfläche in der Optionsleiste des Programms klicken.

Klicken Sie auf **TESTEN**, um die Software zu evaluieren. Ein neues Fenster mit Lizenz-Varianten zum Testen wird angezeigt.

Sie können das Programm ohne Anmeldung und Registrierung während der Testperiode ausprobieren (10 Tage nach dem ersten Start).

Während der Testperiode können Sie alle Optionen testen und entscheiden, welcher Lizenztyp Ihren Bedürfnissen am besten entspricht. Wählen Sie eine der angebotenen Lizenztypen: **Home** (Plugin oder Standalone), **Home Deluxe**, oder **Business**. Die Funktionalität des Programms hängt von einem Lizenztyp ab. Für eine detailliertere Übersicht konsultieren Sie bitte die Vergleichstabelle.

Klicken Sie auf **KAUFEN**, um eine Lizenz zu bestellen.

Sobald die Zahlung erfolgt ist, erhalten Sie Ihre persönliche Seriennummer an Ihre E-mail-Adresse innerhalb weniger

Minuten.

Klicken Sie auf **AKTIVIEREN**, um den Aktivierungsvorgang zu starten.

Geben Sie Ihren Namen ein (das Programm wird auf diesen Namen registriert).

Geben Sie Ihre Seriennummer (Ihren Lizenzschlüssel) ein.

Wählen Sie eine Aktivierungsmethode — entweder direkte Verbindung zum Aktivierungsserver oder per E-Mail.

Direkte Verbindung:

Es ist die einfachste Möglichkeit der Aktivierung.

Bei dieser Aktivierungsmethode muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein.

Drücken Sie auf **AKTIVIEREN**.

Die Aktivierung ist nun abgeschlossen!

Anfrage per E-Mail:

Falls Sie die Aktivierung per E-Mail ausgewählt haben, erstellt das Programm eine Nachricht mit allen notwendigen Informationen.

HINWEIS: Sie können diese Methode auch bei der **Aktivierung ohne Internetzugang** nutzen.

Wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden sind, übertragen Sie die Aktivierungsanfrage auf einen anderen Computer mit Internetzugang, z.B. per USB-Stick. Senden Sie uns diese Anfrage an: activate@akvis.com.

Bitte senden Sie keine Screenshots! Man muss den Text einfach kopieren und speichern.

Wir brauchen Ihre Seriennummer für die Software, Ihren Namen und Hardware ID (HWID) Ihres Computers.

Eine Lizenzdatei (**MakeUp.lic**) wird erstellt und Ihnen per E-Mail übersendet.

Speichern Sie die erhaltene .**lic**-Datei auf einen USB Stick und verlegen sie auf den Computer, auf welchem Sie das Programm aktivieren möchten. Öffnen Sie die Datei nicht! Legen Sie die Lizenzdatei im **AKVIS**-Ordner

ab:

- **Windows 7 / 8 / 10**:

  Users\Public\Documents\AKVIS;

- **Mac**:

  Users/Shared/AKVIS.

Die Aktivierung ist nun abgeschlossen!

Nach der Aktivierung wird die Schaltfläche **KAUFEN** durch die Schaltfläche **UPGRADE** ersetzt. Mithilfe dieses Buttons können Sie Ihre Lizenz verbessern (beispielsweise **Home**-Lizenz auf **Home Deluxe** oder **Business** upgraden).

ARBEITSBEREICH

AKVIS MakeUp steht in zwei Versionen zur Verfügung - als **eigenständiges Programm** und als **Zusatzprogramm** für eine Bildbearbeitungssoftware.

- *Standalone* ist ein eigenständiges Programm. Klicken Sie auf das Piktogramm des Programms, um es zu öffnen.

  Um die Standalone-Programmversion zu starten:

  Unter Windows - wählen Sie das Programm in dem **Start**-Menü oder benutzen Sie die Verknüpfung des Programms auf dem Desktop.

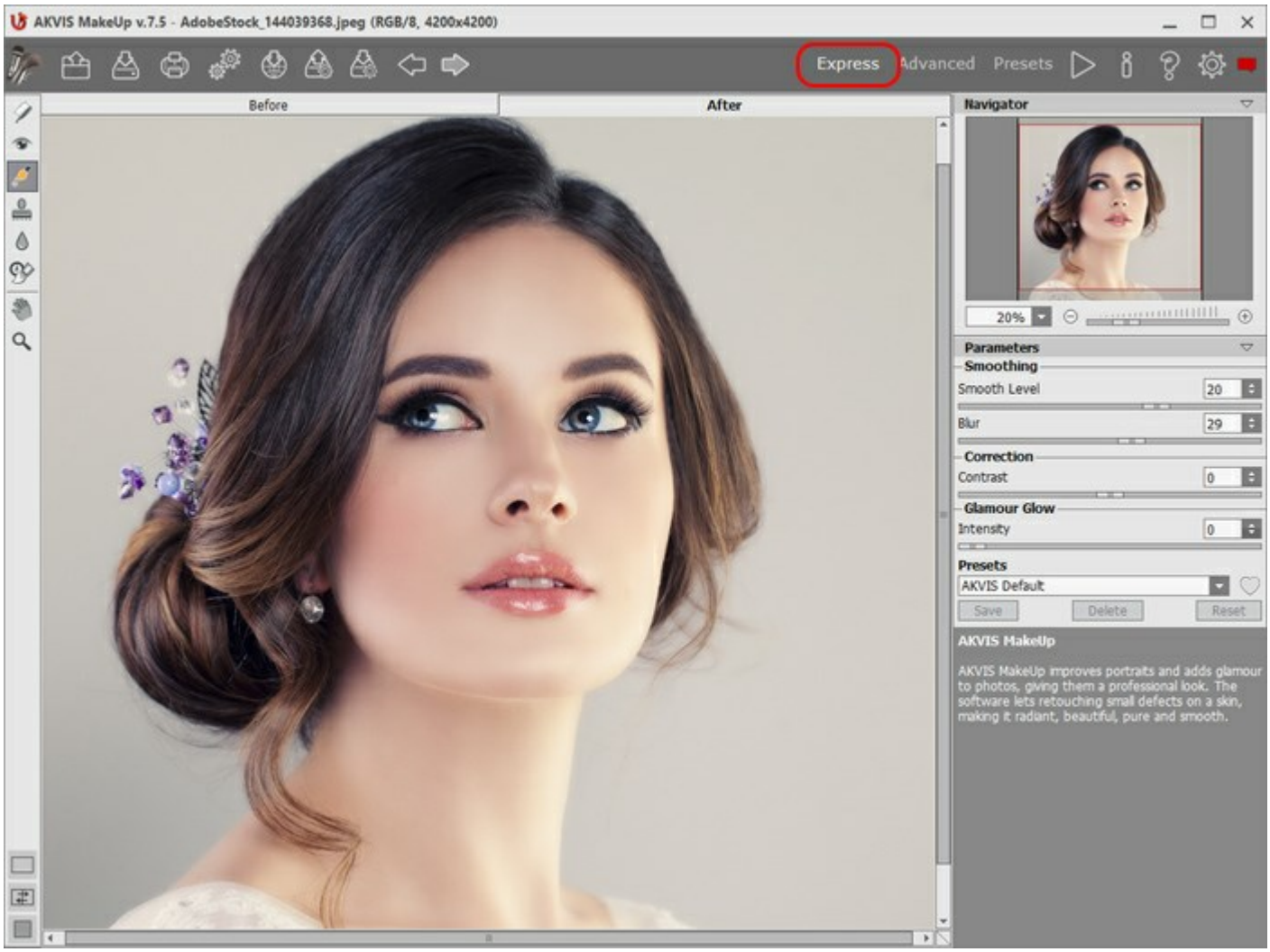
  Unter Mac - starten Sie die Software aus dem **Programmordner**.

- *Plugin* ist ein Zusatzmodul zur Integration in ein Bildbearbeitungsprogramm, z.B. in Photoshop.

  Um das Plugin aufzurufen, wählen Sie es im Filter-Menü Ihres Bildbearbeitungsprogramms.

Der Arbeitsbereich wird gemäß dem ausgewählten Schnittstellenmodus angepasst: **Express**, **Erweitert** oder **Presets**.

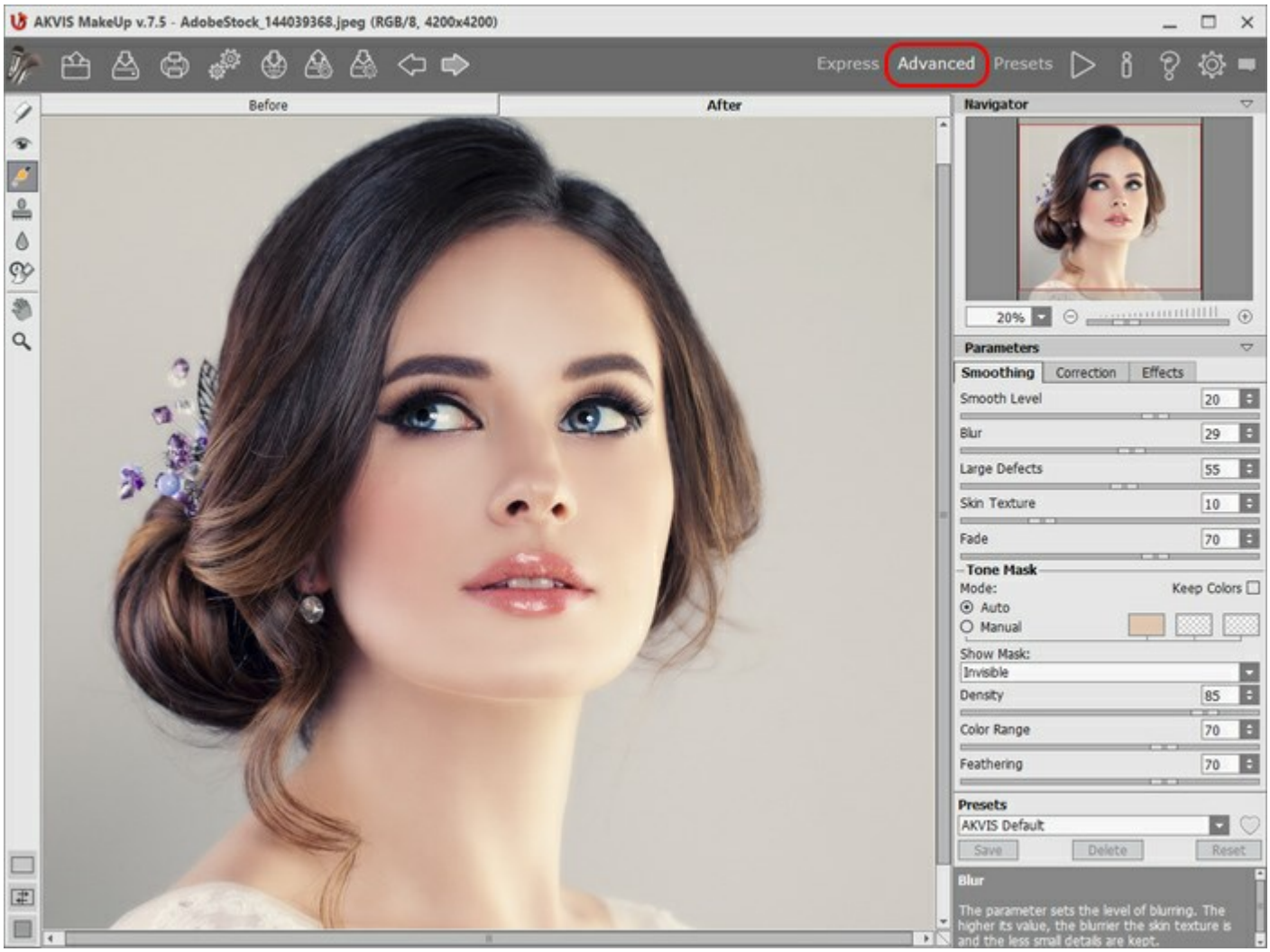
Wenn Sie das Programm zum ersten Mal ausführen, wird es im **Express**-Modus mit einer vereinfachten Benutzeroberfläche und einem minimalen Satz von Schiebereglern angezeigt. Dies ermöglicht einen schnellen Einstieg in die Arbeit.



Arbeitsbereich von AKVIS MakeUp (Express)

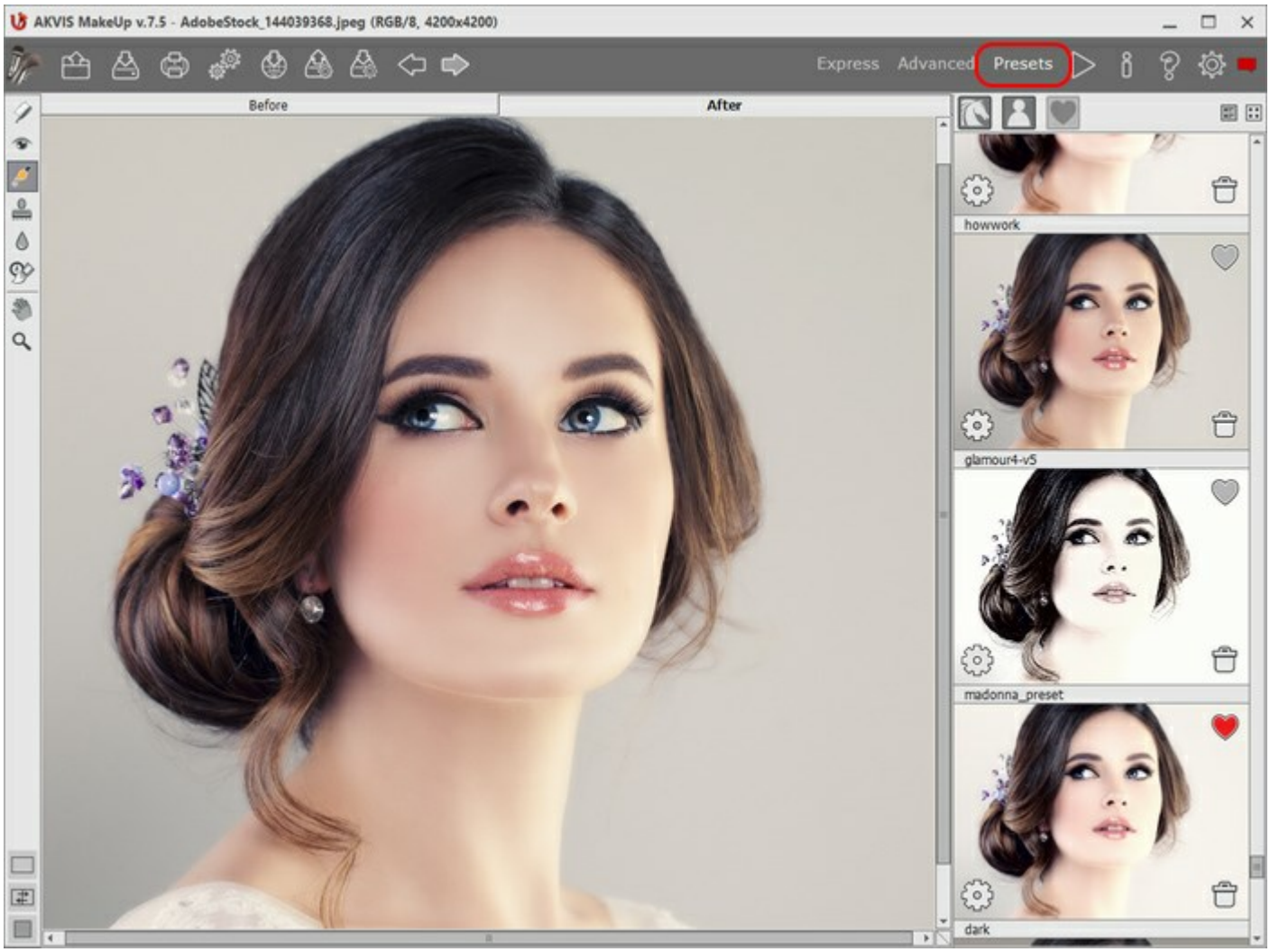
Erfahrene Benutzer, die mit den Funktionen von AKVIS Neon vertraut sind, können in den **Erweiterten** Modus wechseln, um die volle Funktionalität des Programms nutzen zu können.

Hinweis: Alle Funktionen und Parameter funktionieren auch im **Express**-Modus. Einige sind ausgeblendet und das Programm verwendet Werte eines ausgewählten Presets.



Arbeitsbereich von AKVIS MakeUp (Erweitert)

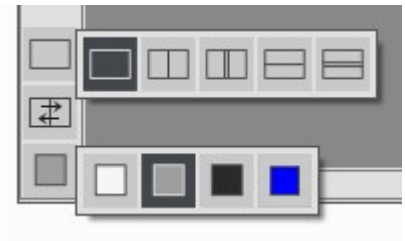
Mit der Schaltfläche **Presets** im oberen Panel des Programms können Sie in den Anzeigemodus Presets-Galerie wechseln.



Arbeitsbereich von AKVIS MakeUp (Presets-Galerie)

Das **Bildfenster** mit den Registern **Original** und **Ergebnis** nimmt den größeren Teil des Programmfensters ein. Das Originalbild wird im **Original**-Fenster gezeigt, das bearbeitete Bild wird im **Ergebnis**-Fenster gezeigt. Um zwischen den Fenstern umzuschalten und das Ergebnis mit dem Original zu vergleichen, klicken Sie auf einen beliebigen Punkt des Bildes.

Sie können wählen, wie sich das **Bildfenster** und das **Original**/**Ergebnis**-Fenster angezeigt werden, indem Sie die **Ansichtsmodi** im unteren Teil der linken **Werkzeugpalette** anpassen.



Die Optionsleiste enthält die folgenden Schaltflächen:

Die Schaltfläche öffnet die Webseite von **AKVIS MakeUp**.

Mit der Schaltfläche öffnet man ein Bild zur Bearbeitung (nur in der Standalone-Version).

Mit einem Rechtsklick auf werden die zuletzt geöffneten Dateien angezeigt.

Mit der Schaltfläche speichert man das bearbeitete Bild auf der Disk (nur in der Standalone-Version).

Mit der Schaltfläche kann man das bearbeitete Bild drucken (nur in der Standalone-Version).

Die Schaltfläche (nur in der Standalone-Version) öffnet das Dialogfenster **Stapelverarbeitung**. Mit dieser Funktion können Sie einen ganzen Ordner mit Fotos automatisch mit den gewählten Einstellungen bearbeiten lassen.

Die Schaltfläche erlaubt es, die Bilder aus dem Programm in sozialen Netzwerken zu veröffentlichen.

Mit der Schaltfläche kann man Presets laden (aus der **.makeup** Datei).

Mit der Schaltfläche kann man Presets exportieren. Die Einstellungen werden in einer Datei mit der Endung **.makeup** gespeichert.

Die Schaltfläche macht die letzte Änderung rückgängig. Es ist möglich, mehrere Änderungen nacheinander zu annullieren. Die Hotkeys sind Strg+Z auf Windows, ⌘+Z auf Mac.

Mit der Schaltfläche kann die zuletzt rückgängig gemachte Änderung wiederhergestellt werden. Die Hotkeys sind Strg+Y auf Windows, ⌘+Y auf Mac.

Mit der Schaltfläche startet man die Bearbeitung des Bildes. Wenn Sie die Parameter angepasst haben, sollen Sie auf diesen Knopf wieder drücken, um das Bild mit den neuen Einstellungen zu bearbeiten.

Mit der Schaltfläche werden die Änderungen angenommen und das Fenster von **AKVIS MakeUp** wird geschlossen (nur in der Plugin-Version).

Die Schaltfläche ruft Informationen über das Programm auf.

Die Schaltfläche ruft die Hilfe-Dateien auf.

Die Schaltfläche ruft das Dialogfenster **Optionen** auf.

Die Schaltfläche öffnet ein Fenster mit den neuesten Nachrichten über MakeUp.

Links vom **Bildfenster** befindet sich die **Werkzeugpalette**. Die Anzahl der Werkzeuge hängt von dem gewählten Modus (**Express/Erweitert**) ab. Wenn eines dieser Tools ausgewählt ist, werden seine Parameter in einem Fenster, das mit einem Rechtsklick auf die Schaltfläche aufgerufen werden kann, angezeigt.

Die Schaltfläche blendet das **Vorschaufenster** ein/aus.

Tools zur Korrektur der Maske (verfügbar nur bei den Lizenzen Home Deluxe und Business):

Die Schaltfläche aktiviert das **Bereich-einschließen**-Werkzeug. Mit diesem Tool können Sie der Maske ausgewählte Bereiche hinzufügen. Es ist nur dann möglich, wenn die Maske sichtbar ist. Blenden Sie die Maske ein und verwenden Sie das Tool.

Die Schaltfläche aktiviert das **Bereich-ausschließen**-Werkzeug. Mit diesem Tool können Sie aus der Maske ausgewählte Bereiche entfernen. Es ist nur dann möglich, wenn die Maske sichtbar ist.

Die Schaltfläche aktiviert das **Radiergummi**-Werkzeug. Verwenden Sie den Radiergummi, um die manuelle Korrektur der Maske aufzuheben und sie in die originelle Form (Automaske) zu bringen.

Retusche-Tools *(Nachbearbeitungswerkzeuge)* (aktiv im **Ergebnis**-Register):

Achtung! Wenn Sie jetzt ins **Original**-Register wechseln und auf die Schaltfläche klicken, gehen die Änderungen verloren! Sie können die Schaltfläche betätigen, um sie wiederherzustellen.

Die Schaltfläche aktiviert das **Zahnweißung**-Werkzeug.

Die Schaltfläche aktiviert das **Rote-Augen-Korrektur**-Werkzeug.

Die Schaltfläche aktiviert den **Fleckenentferner**, der kleine Unvollkommenheiten wie etwa Flecken,

Staub usw. entfernt. Sie können dieses Werkzeug verwenden, um Porträts zu retuschieren. Ziehen Sie einfach mit dem Werkzeug über die Problemzone und der Bereich wird automatisch "gereinigt".
Die Schaltfläche aktiviert den **Chamäleonpinsel**.

Die Schaltfläche aktiviert das **Weichzeichnen**-Werkzeug, das das Bild etwas unscharf aussehen lässt.

Die Schaltfläche aktiviert den **Protokollpinsel**, der ausgewählte Bereiche in ihren ursprünglichen Zustand wiederherstellt.

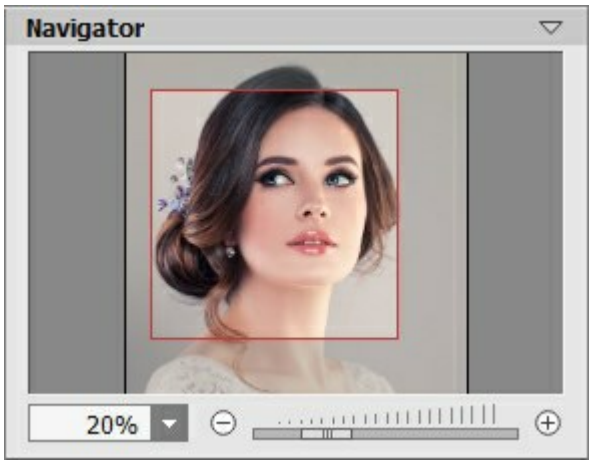
Zusätzliche Werkzeuge:

Das **Freistellen**-Werkzeug (nur in der Standalone-Version verfügbar) erlaubt es, überflüssige Teile des Bildes wegzuschneiden.
Die Schaltfläche aktiviert das **Verschieben**-Werkzeug. Es wird verwendet, um den angezeigten Bereich des Bildes im Fenster zu verschieben, wenn das ganze Bild nicht in das Fenster passt. Um das Bild zu scrollen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, bringen Sie den Cursor auf das Bild und verschieben Sie es bei gedrückter linker Maustaste.
Mit einem Doppelklick auf die Schaltfläche wird die Abbildung der Programmfenstergröße angepasst.

Die Schaltfläche aktiviert das **Zoom**-Werkzeug. Es ändert den Maßstab des Bildes. Um den Maßstab zu erhöhen, klicken Sie auf die Schaltfläche und klicken Sie das Bild im Arbeitsbereich. Um den Maßstab zu verringern, klicken Sie auf das Bild bei gedrückter `Alt`-Taste.
Mit einem Doppelklick auf die Schaltfläche wird die Abbildung in ihrer Originalgröße (100%) dargestellt.

Auf der rechten Seite des Programmfensters sehen Sie diese Abschnitte: Navigator-Fenster, Parameter, Hinweise.

Jedes Fenster kann mit dem kleinen dreieckigen Pfeil in der rechten oberen Ecke reduziert werden.



Um das Bild zu skalieren, verwenden Sie das **Navigator**-Fenster. Dieses Fenster zeigt eine verkleinerte Kopie des Bildes. Im roten Rahmen wird der Bereich des Bildes dargestellt, der im Hauptfenster angezeigt wird. Andere Teile des Bildes werden verschattet. Wenn Sie den roten Rahmen über das **Navigator**-Fenster verschieben, ändert sich der sichtbare Bereich im Hauptfenster. Um den Rahmen zu verschieben, bringen Sie den Cursor in den Rahmen hinein und ziehen Sie den Rahmen bei gedrückter linker Maustaste.

Außerdem ist es möglich, das Bild im Bildfenster zu scrollen, indem Sie die Leertaste auf der Tastatur drücken und das Bild mit der linken Maustaste ziehen. Benutzen Sie das Mausrad, um das Bild nach oben und nach unten zu verschieben; wenn die `Strg`-Taste (⌘ auf Mac) gedrückt wird, wird das Bild nach links oder nach rechts verschoben; wenn die `Alt`-Taste (**Option** auf Mac) gedrückt wird, kann man das Bild skalieren. Mit einem Rechtsklick auf die Bildlaufleiste kann man das Schnellnavigation-Menü öffnen.

Mit den Knöpfen ⊕ und ⊖ sowie mit dem Schieberegler können Sie die Skalierung des Hauptbildes ändern. Mit einem Klick auf ⊕ oder indem Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, vergrößern Sie das Bild; mit einem Klick auf ⊖ oder indem Sie den Schieberegler nach links verschieben, verringern Sie das Bild im Bildfenster.

Außerdem können Sie einen Wert ins Feld eingeben. Die häufig verwendeten Werte sind im Aufklapp-Menü zu finden.

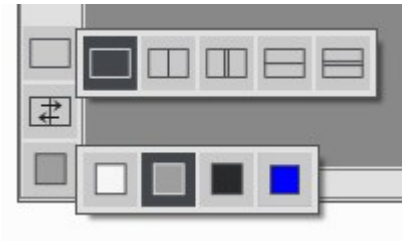
Auch mit den Tasten + und Strg++ (⌘++ unter Mac) können Sie die Skalierung erhöhen und mit - und Strg+- (⌘+- unter Mac) die Skalierung verringern.

Die Einstellungsleiste zeigt die Bildverarbeitungsparameter, die in drei Register (**Glätten**, **Korrektur**, **Effekte**) aufgeteilt sind, sowie die Liste der entsprechenden Voreinstellungen (**Presets**). Darunter sind die Optionen für das ausgewählte Tool aufgelistet.

Unter den Einstellungen werden die **Hinweise** für den Parameter bzw. die Schaltfläche angezeigt, über denen der Cursor schwebt.

ANSICHTSMODI

Es gibt drei Schaltflächen am Ende der **Werkzeugspalette**, die bestimmen, wie das **Bildfenster** dargestellt wird.



- Ein Klick auf den ersten Button öffnet ein Untermenü mit verschiedenen Optionen wie das Original und das Ergebnis angezeigt werden sollen:

  - Die Schaltfläche bietet das Standard-Bildfenster mit den Registern **Original** und **Ergebnis**.

  - Die Schaltflächen und erzeugen ein zweigeteiltes Bildfenster (je nach Auswahl vertikal oder horizontal geteilt). Das Originalbild und die bearbeitete Fassung sind teilweise zu sehen. Die Original- und Ergebnis-Register sind zusammengelegt und erzeugen so das ganze Bild.

Sie können den Splitter verschieben und dadurch das Seitenverhältnis zwischen Registern **Original** und **Ergebnis** ändern.

  - Die Schaltflächen und teilen das Bildfenster ebenso in zwei Hälften (vertikal oder horizontal). Im Gegensatz zur vorherigen Option zeigen sie jedoch den selben Ausschnitt des Bildes im Original und nach der Bearbeitung an.

Hinweis: Es ist hilfreich, zwei Fenster nebeneinander zu benutzen wenn Sie sowohl das Originalbild als auch die bearbeitete Version auf einem Monitor sehen und vergleichen möchten. Wenn Sie es bevorzugen, das Resultat im Ganzen zu sehen, dann wählen Sie das Standard-Bildfenster.

- Die Schaltfläche tauscht die Positionen des Original- und Ergebnisbildes (wenn zwei Fenster nebeneinander zu benutzen).
- Die dritte Schaltfläche lässt Sie die Hintergrundfarbe des Bildfensters bestimmen. Ein Klick auf , und ändert die Hintergrundfarbe in Weiß, Grau oder Schwarz, während ein Klick auf den **Farbauswahldialog** öffnet, in dem Sie die Farbe ihrer Wahl bestimmen können.

ARBEITSWEISE

AKVIS MakeUp ist eine Software zur Porträtverbesserung, die Ihren Fotos einen professionellen Look verleiht.

Die Software verfeinert die Hautstruktur auf Porträtaufnahmen und lässt den Teint strahlen.

Das ist ganz einfach, ein Porträt mit **AKVIS MakeUp** zu retuschieren. Sie brauchen keine Ebenen, Masken usw. zu erstellen.

Hautstruktur verbessern

AKVIS MakeUp ist als **eigenständige Version** und als **Plugin** verfügbar.

Folgen Sie dieser Anleitung, um mit **AKVIS MakeUp** ein Porträt zu verbessern:

Schritt 1. Öffnen Sie ein Bild.

- Wenn Sie mit der eigenständigen Version arbeiten, wählen Sie eine Datei im Format JPEG, TIFF, BMP, RAW oder PNG aus:

Rufen Sie das Dialogfenster **Datei öffnen** auf, indem Sie auf den Arbeitsbereich des Programms doppelklicken, auf die Schaltfläche in der **Optionsleiste** drücken oder ein Bild ins Arbeitsbereich mit der Maus ziehen.

- Wenn Sie mit der Plugin-Version arbeiten:

Öffnen Sie ein Bild in Ihrem Bildbearbeitungsprogramm mit dem Befehl **Datei -> Öffnen** oder mit der Tastenkombination Strg+O auf Windows, ⌘+O auf Mac.

Rufen Sie das **AKVIS MakeUp**-Plugin auf:

In **AliveColors**: Effects -> AKVIS -> MakeUp;
in **Adobe Photoshop**: Filter -> AKVIS -> MakeUp;
in **Corel Photo-Paint**: Effekte -> AKVIS -> MakeUp;
in **Paint Shop Pro**: Effects -> Plugins -> AKVIS -> MakeUp.

Schritt 2. Der Arbeitsbereich wird gemäß dem ausgewählten Schnittstellenmodus angeordnet: **Express**, **Erweitert** oder **Presets**.

Arbeitsbereich von AKVIS MakeUp

Beim Öffnen eines Bildes wird eine Gesichtsmaske automatisch erstellt. Diese Maske wird bei der Hautkorrektur verwendet. Standardmäßig ist die Maske *unsichtbar*. Um die Maske sichtbar zu machen, wechseln Sie in den *Maske-einblenden*-Modus.

Sie können die Auto-Maske bearbeiten, indem Sie Farben auf einem Porträt mit dem Pipette-Werkzeug auswählen oder Tools zur Korrektur der Maske , , benutzen.

Wie diese Tools hilfreich sein können, zeigt dieses Beispiel.

Das Ergebnis wird im **Vorschaufenster** in der Registerkarte **Original** angezeigt.

Es ist möglich, das **Vorschaufenster** zu verschieben (die Schaltfläche) oder es neu zu erstellen, um einen beliebigen Bereich des Bildes zu analysieren.

Mit einem Klick auf das **Vorschaufenster** können Sie zeitweilig auf das Originalbild umschalten und das konvertierte Muster mit dem Originalfoto vergleichen.

Vorschaufenster

Die Größe des Vorschaufensters kann in den **Optionen** des Programms geändert werden.

Schritt 3. Sie können, wenn nötig, die Maske korrigieren und folgende Parameter anpassen.

Die Parameter werden in drei Gruppen eingeteilt: **Glätten**, **Korrektur** und **Effekte**:

- **Glätten**-Parameterfeld. Diese drei Parameter beseitigen kleine Defekte und machen die Haut glatt und rein.
- **Korrektur**-Registerkarte. Die Parameter auf der Registerkarte **Korrektur** bieten zusätzliche Einstellungen zur Bildkorrektur.
- **Effekte**-Registerkarte. Durch Verwendung der Registerkarte **Effekte** können Sie einen weichen Leuchteffekt erstellen (**Glamouröses-Leuchten**-Effekt) oder die Kanten eines Bildes dunkler bzw. heller machen um das Hauptobjekt hervorzuheben (**Vignette**-Effekt).

Ohne Effekte

Hinzufügen von Effekten

Schritt 4. Um das ganze Bild zu bearbeiten, klicken Sie auf oder auf die Registerkarte **Ergebnis**. Um das Original und Ergebnis zu vergleichen, klicken Sie auf das Bild mit der linken Maustaste.

Ergebnis

Schritt 5. Es ist möglich, laufende Einstellungen als **Preset** zu speichern, um sie später benutzen zu können.

Mehr über die MakeUp-Presets erfahren.

Schritt 6. Im **Ergebnis**-Fenster werden die **Nachbearbeitungswerkzeuge** , , , , , , aktiv.

Schritt 7. Sie können Ihre Kunstwerke teilen, indem Sie auf klicken. Über diese Funktion kann man Bilder direkt aus dem Programm auf sozialen Netzwerken posten.

Die eigenständige Version von **AKVIS MakeUp** erlaubt das Drucken des Bildes.

Schritt 8. Speichern Sie das Bild.

- Wenn Sie mit der eigenständigen Version arbeiten:

  Klicken Sie auf die Schaltfläche , um das Dialogfeld **Speichern unter** zu öffnen. Geben Sie einen Namen für die Datei, wählen Sie ein Format (JPEG, TIFF, BMP oder PNG) und einen Zielordner aus.

- Wenn Sie mit der Plugin-Version arbeiten:

  Klicken Sie auf , um die Änderungen anzunehmen und das Plugin-Fenster zu schließen.

  Rufen Sie das Dialogfeld **Speichern unter** mit dem Befehl **Datei -> Speichern unter** auf. Geben Sie einen Namen für die Datei ein, wählen Sie ein Format und einen Zielordner aus.

GLÄTTEN

Die Parameter in der Registerkarte **Glätten** beseitigen kleine Defekte und machen die Haut glatt und rein. Das Programm erkennt automatisch das Gesicht auf einem Foto und erstellt eine Maske mit Hauttonbereichen. Es ist möglich, die **Maske** nur auf einen bestimmten Bereich anzuwenden.

Hinweis: Um den Effekt zu verstärken, bearbeiten Sie die Tonmaske mit dem **Bereich-einschließen**-Werkzeug . Weitere Informationen zu den Maskenkorrektur-Werkzeugen finden Sie hier.

Passen Sie die Einstellungen an:

Glättungsstufe (0-30). Der Parameter verfeinert die Hauttextur. Kleine Details bleiben erhalten.

Glättungsstufe = 0

Glättungsstufe = 30

Weichzeichnen (0-50). Der Parameter legt den Grad der Unschärfe fest. Je höher der Wert, desto unschärfer die Hauttextur und umso weniger Details bleiben erhalten.

Weichzeichnen = 0

Weichzeichnen = 50

Große Defekte (0-100). Erhöhen Sie den Parameter, um große Unregelmäßigkeiten auszugleichen (funktioniert mit der manuell erstellten Maske).

Große Defekte = 0

Große Defekte = 100

Hauttextur (0-40). Der Parameter fügt der Haut etwas Rauschen hinzu, damit sie natürlicher wirkt.

Hauttextur = 0

Hauttextur = 20

Wirkungsgrad (10-100). Der Parameter mischt die Maske mit dem Quellbild. Je niedriger der Wert, desto ausgeprägter erscheint die ursprüngliche Hauttextur.

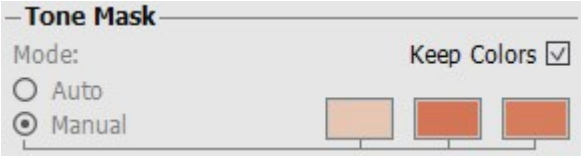
Wirkungsgrad = 20

Wirkungsgrad = 100

Maske:

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Maske zu erstellen: **Auto** und **Manuell**. Im ersten Modus analysiert das Programm das geladene Bild und erstellt eine Gesichtsmaske automatisch. Im zweiten Modus müssen Sie die *Hautfarbe* für die Maske *manuell* auswählen. Diese Farbe wirkt als Basis der Hautbehandlung.

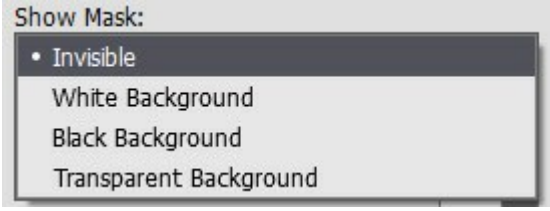
Sie können das Kontrollkästchen **Farben beibehalten** aktivieren, um diesen Farbsatz für alle Presets zu verwenden.



Maske erstellen

Beim Öffnen eines Bildes wird eine Gesichtsmaske automatisch erstellt. Diese Maske wird bei der Hautkorrektur verwendet. Standardmäßig ist die Maske *unsichtbar*.

Um die Maske einzublenden, wählen Sie eine der Optionen - *Weißer Hintergrund*, *Schwarzer Hintergrund* und *Transparent*.



Maske einblenden: drei Optionen

Maske auf weißem Hintergrund

Maske auf schwarzem Hintergrund

Maske auf transparentem Hintergrund

Die Maske zeigt die Bereiche, auf die der Effekt angewendet wird. Die Lizenzen **Home Deluxe** und **Business** bieten zusätzliche manuelle Tools zur Korrektur der Maske: der Pinsel **Bereich einschließen**, der Pinsel **Bereich ausschließen** und **Radiergummi**.

- Die Schaltfläche aktiviert das **Bereich-einschließen**-Werkzeug. Mit diesem Tool können Sie der Maske ausgewählte Bereiche hinzufügen. Es ist nur dann möglich, wenn die Maske sichtbar ist. Blenden Sie die Maske ein und verwenden Sie das Tool.
- Die Schaltfläche aktiviert das **Bereich-ausschließen**-Werkzeug. Mit diesem Tool können Sie aus der Maske ausgewählte Bereiche entfernen. Es ist nur dann möglich, wenn die Maske sichtbar ist.
- Die Schaltfläche aktiviert das **Radiergummi**-Werkzeug. Verwenden Sie den Radiergummi, um die manuelle Korrektur der Maske aufzuheben und sie in die originelle Form (Automaske) zu bringen.

Tool-Optionen:

- **Pinselgröße** ändert den Durchmesser des Pinsels.

- **Härte** ändert den Grad der Verwischung von Pinselkanten. Je kleiner der Wert, desto verschwommener sind die Kanten.

- **Druckkraft** ändert die Intensität der Auswirkung.

Sie können die Auto-Maske manuell verändern, indem Sie *Farben* aus dem Bild mit der Pipette aufnehmen.

Um die Farbe festzulegen, klicken Sie auf eines der drei Farbfelder. Das Feld wird aktiviert (gepunktete Auswahl) und der Cursor wird zur Pipette.
Um die Farbe zu wählen, klicken Sie mit der Pipette auf das Gesicht. Mit einem Doppelklick auf das Feld wird der Farbauswahldialog geöffnet. Mit einem Rechtsklick auf das Feld wird die Farbe entfernt.

Es gibt folgende Parameter für die **Maske**:

Dichte (0-100). Der Parameter bestimmt die Anzahl der Pixel in der Maske.

Dichte = 10

Dichte = 90

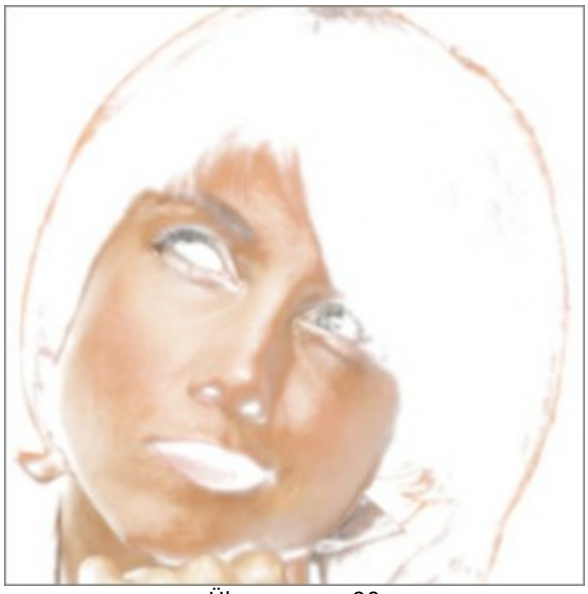
Farbumfang (0-100). Der Parameter bestimmt die Anzahl der Töne, die in die Maske eingeschlossen werden.

Farbumfang = 10

Farbumfang = 80

Übergang (0-100). Der Parameter glättet die Kanten der Maske, um den Übergang zu den unbehandelten Bereichen zu kaschieren.

Übergang = 0



Übergang = 90

KORREKTUR

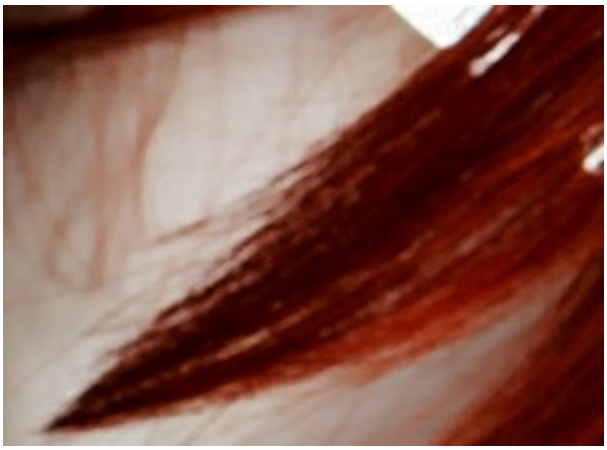
Die Parameter in der Registerkarte **Korrektur** bieten zusätzliche Einstellungen zur Bildkorrektur.

Schärfe (-50 bis 50). Der Parameter verbessert die Schärfe des Bildes durch die Erhöhung des Kontrastes zwischen benachbarten Pixeln. Die Werte im negativen Bereich glätten das Bild, während die Werte im positiven Bereich verschärfen es.

Schärfe = -40

Schärfe = 40

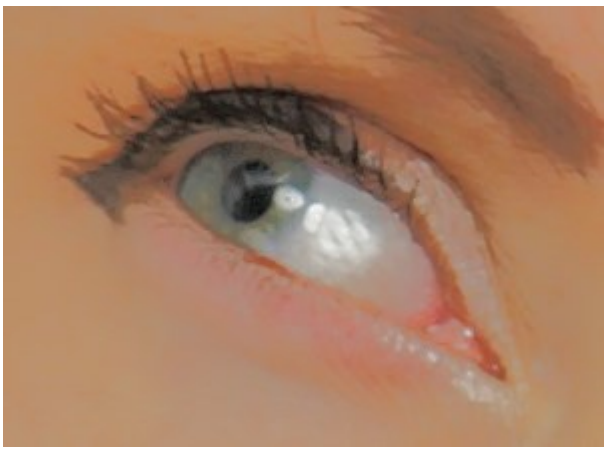
Helligkeit (-100 bis 100). Je höher der Wert des Parameters, desto heller sind die Pixel.



Helligkeit = -40

Helligkeit = 40

Kontrast (-50 bis 50). Der Parameter erhöht (bei Werten größer als 0) oder verringert (bei Werten unter 0) den Unterschied zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bildes.



Kontrast = -50

Kontrast = 35

Farbton (-100 bis 100). Der Parameter ändert den Farbton.

Farbton = -20

Farbton = 20

Sättigung (-100 bis 100). Der Parameter ändert die Intensität der Farben vom Grauton bis zur hellsten Farbe.

Sättigung = -50

Sättigung = 50

EFFEKTE

Mithilfe der Registerkarte **Effekte** können Sie einen weichen Leuchteffekt erstellen oder die Kanten eines Bildes dunkler bzw. heller machen, um das Hauptobjekt hervorzuheben.

Glamouröses Leuchten fügt einen leichten Leuchteffekt durch die Erstellung einer unscharfen Ebene über dem Ausgangsbild hinzu. Wenn diese beiden Ebenen gemischt werden, ergibt sich daraus ein surreales Erscheinungsbild.

Intensität (0-100) definiert die Stärke des Leuchteffektes.

Intensität = 5

Intensität = 80

Die Einstellungen unter **Vignette** machen die Kanten eines Bildes heller oder dunkler. Dieser Effekt hilft beim Fokussieren auf mittig platzierte Objekte des Bildes.

Helle / Dunkle Kanten (-100 bis 100). Dieser Wert legt fest, wie stark die Kanten erhellt oder verdunkelt werden. Negative Werte verdunkeln, während positive Werte die Kanten erhellen.

Dunkle Kanten (-50)

Helle Kanten (95)

Abstand (0-100) legt fest, wie weit von der Mitte des Bildes entfernt die Bildabschattung beginnen soll.

Abstand = 0

Abstand = 50

Form (-100 bis 100) beeinflusst die Form des unschattierten Bereichs eines Bildes. Bei negativen Werten hat er die Form eines abgerundeten Rechteckes, bei positiven Werten die Form eines Kreises.

Form = -50

Form = 50

Übergang glätten (0-100) bestimmt den Grad der Härte der Übergänge. Die Erhöhung dieses Wertes sorgt für weichere Kanten.

Übergang glätten = 10

Übergang glätten = 50

Position. Bewegen Sie den weißen Schieberegler, um die Vignette zu verschieben. Aktuelle Koordinaten des Zentrums werden in den X- und Y-Feldern angezeigt.

Vignette verschieben

RETUSCHE

Im **Ergebnis**-Fenster werden die **Nachbearbeitungswerkzeuge** aktiv: , , , , , .

Retusche-Tools:

Mit dem **Zahnweißung**-Tool können Sie die Zähne weißer machen. Wenn Sie das Tool auf das Bild anwenden, werden die Bereiche bis zum Rand aufgehellt. Der Effekt wird mit jedem nachfolgenden Pinselstrich verstärkt.

Mit diesem Tool können Sie auch das Augenweiß bearbeiten.

Tool-Optionen:

Pinselgröße (20-200) ändert den Durchmesser des Pinsels.

Glätten (0-10) beeinflusst den Grad der Kantenweichheit des Striches.

Toleranz (0-100%) bestimmt die Empfindlichkeit des Werkzeugs: Je größer der Wert, desto mehr Bereiche werden verändert.

Stärke (10-100%) - die Anwendungsstärke des Werkzeugs.

Fragment des Originalbildes

Nach der Anwendung des Werkzeugs

Rote-Augen-Korrektur . Mit diesem Tool korrigieren Sie rote Augen.

Tool-Optionen:

Pinselgröße (10-300) ändert den Durchmesser des Pinsels.

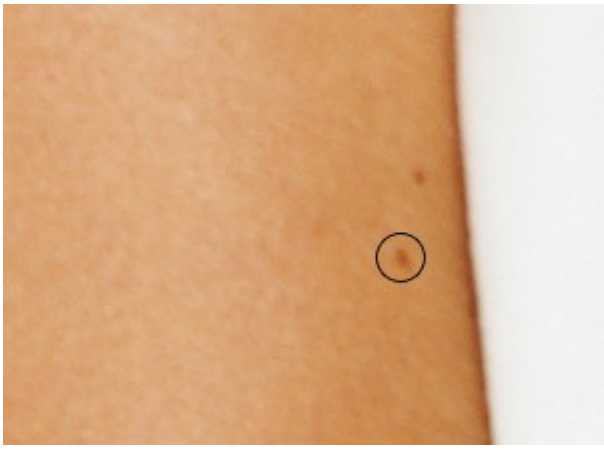
Fragment des Originalbildes

Nach der Anwendung des Werkzeugs

Der **Fleckenentferner** entfernt kleine Unvollkommenheiten wie etwa Flecken, Staub usw. Sie können dieses Werkzeug verwenden, um Porträts zu retuschieren. Ziehen Sie einfach mit dem Werkzeug über die Problemzone, um den Bereich automatisch zu "reinigen".

Tool-Optionen:

Pinselgröße (7-200) ändert den Durchmesser des Pinsels.



Fragment des Originalbildes

Nach der Anwendung des Fleckenentferner-Werkzeugs

Der **Chamäleonpinsel** erlaubt das Kopieren der Bereiche des Bildes unter Berücksichtigung von Lichteinfall, Schatten, Texturen, Farbpalette und anderen Eigenschaften des neuen Hintergrunds. Auf diese Weise verschmilzt das Fragment mit dem Hintergrund. Dieses Tool erlaubt es, die Textur des Bildes zu bewahren.

Optionen der Tools:

Größe (10-500). Sie können den Diameter des Pinsels anpassen.

Kontrollkästchen **Ausgerichtet**. Sie können die Klonmethode festlegen (das Kästchen **Ausgerichtet** ein/aus). Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird ein Klon aufgrund der Informationen aus der ganzen ausgewählten Quelle erstellt: jedes Mal wenn die linke Maustaste gedrückt wird, wird ein Klon aus dem relevanten Bereich ausgewählt. Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, jedes Mal, wenn die Maustaste losgelassen, wird ein neues Klon-Fragment aus dem gleichen Bereich erstellt.

Horizontal spiegeln. Diese Option erlaubt es, das Fragment horizontal zu spiegeln.

Vertikal spiegeln. Diese Option erlaubt es, das Fragment vertikal zu spiegeln.

Skalierung (20-400%). Die Größe des Klons.

Fragment des Bildes

Nach der Anwendung des Chamäleonpinsel

Das **Weichzeichnen**-Werkzeug lässt das Bild etwas unscharf aussehen.

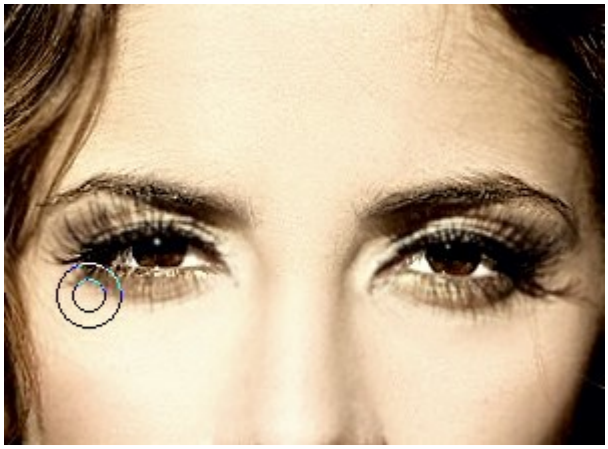
Tool-Optionen:

Pinselgröße (1-200) ändert den Durchmesser des Pinsels.

Härte (0-100%) ändert den Grad der Verwischung von Pinselkanten. Je kleiner der Wert, desto verschwommener sind die Kanten.

Radius (0.1-5.0) - Intensität der Auswirkung. Dieser Parameter legt den Bereich fest, in dem die Punkte verwischt werden. Bei höheren Werten des Parameters ist der Verwischungsradius größer.

Fragment des Bildes


Nach der Anwendung des Weichzeichnen-Werkzeugs

Der **Protokollpinsel** versetzt den bearbeiteten Bereich in den Ursprungszustand.

Tool-Optionen:

Wählen Sie zwischen den Wiederherstellungsmodi: **Original wiederherstellen**/**Editier-Pinsel**:

- Im 1. Modus können Sie zum Originalzustand zurückkehren. Damit können Sie das Ergebnis

editieren, ohne eine Maske zu korrigieren.
- Im 2. Modus können Sie das Ergebnis der Nachbearbeitungspinsel korrigieren und den in der Ausgangsphase erreichten Effekt behalten.

Pinselgröße (1-2000) ändert den Durchmesser des Pinsels.

Härte (0-100%) ändert den Grad der Verwischung von Pinselkanten. Je kleiner der Wert, desto verschwommener sind die Kanten.

Stärke (1-100%) - der Grad der Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes.

Originalbild

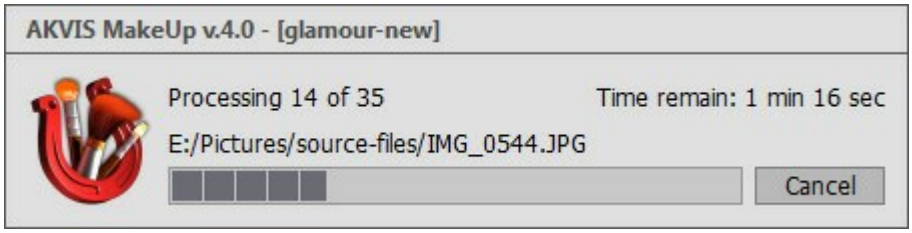
Nach der Anwendung des Protokollpinsel

STAPELVERARBEITUNG

AKVIS MakeUp unterstützt **Stapelverarbeitung**. Diese Technik gibt Ihnen die Möglichkeit, die gleichen Einstellungen auf einen Ordner voller Fotos anzuwenden und sich damit viel Zeit zu sparen.

Man braucht nur einmal die Einstellungen anzupassen und danach wird das Programm den ganzen Stapel der Fotos automatisch bearbeiten.

Es geht ganz einfach: Anbei ist die Anleitung für die **Standalone**-Version. Wenn Sie eine **Plugin**-Version haben, klicken Sie hier.



Auch wenn Sie noch nie zuvor diese Funktion verwendet haben, können Sie sich doch schnell zurechtfinden!

STAPELVERARBEITUNG MIT PHOTOSHOP PLUGINS

Die Plugins von AKVIS unterstützen die Automatisieren-Funktion in **Adobe Photoshop**.

Stapelverarbeitung ist sehr nützlich und zeitsparend, wenn Sie eine Reihe von Fotos bearbeiten möchten. Diese Funktion wendet die gleichen Einstellungen von **AKVIS Neon** auf einen Ordner mit Bildern an.

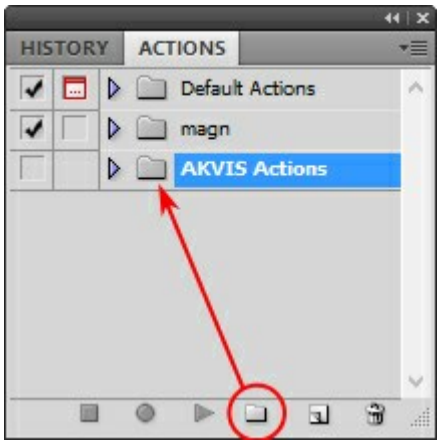
Selbst wenn Sie Stapelverarbeitung bisher noch nie benutzt haben, wird es Ihnen keine Mühe kosten, sich damit zurechtzufinden. Man muss eine **Aktion** anlegen und anschließend die Aktion auf das Verzeichnis anwenden, in dem sich die Bilder befinden.

Folgen Sie der Anleitung:

Schritt 1. Erstellen Sie auf Ihrer Festplatte 2 Verzeichnisse: "Ausgangsdateien" und "Ergebnisdateien". Kopieren Sie Ihre Fotos zur Bearbeitung in den Ordner "Ausgangsdateien". Bearbeitete Fotos werden in dem Ordner "Ergebnisdateien" gespeichert.
Schritt 2. Öffnen Sie eines der Originalfotos in **Adobe Photoshop**. Wir werden dieses Foto benutzen, um die Einstellungen von **AKVIS Neon** anzupassen und eine Aktion zu erstellen.

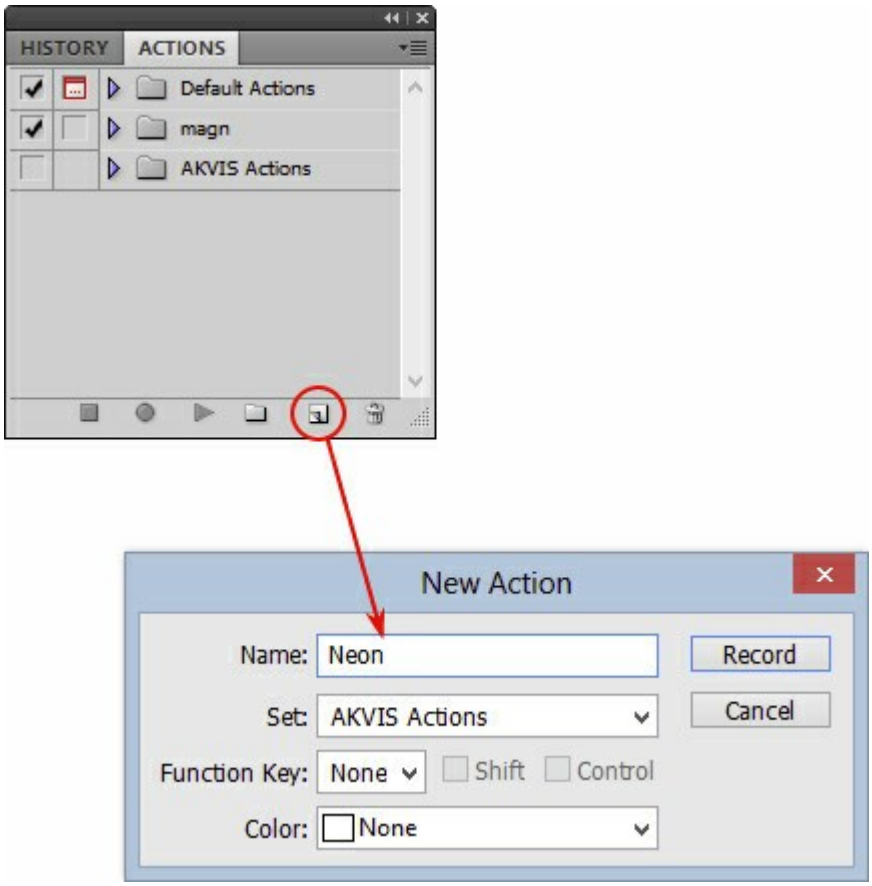
Schritt 3. In der **Aktionen**-Palette klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Satz erstellen**. In dem erscheinenden Fenster geben Sie einen Namen für das neue Set von Aktionen ein, z.B. "AKVIS Aktionen".

Wenn Sie bereits ein Set für AKVIS Aktionen haben, können Sie es einfach auswählen.



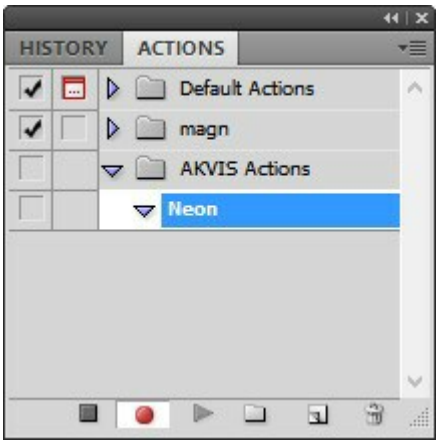
Neues Set in der Palette Aktionen anlegen

Schritt 4. Klicken Sie auf das Symbol **Neue Aktion erstellen** und geben Sie einen Namen für die Aktion ein, z.B. "Neon".

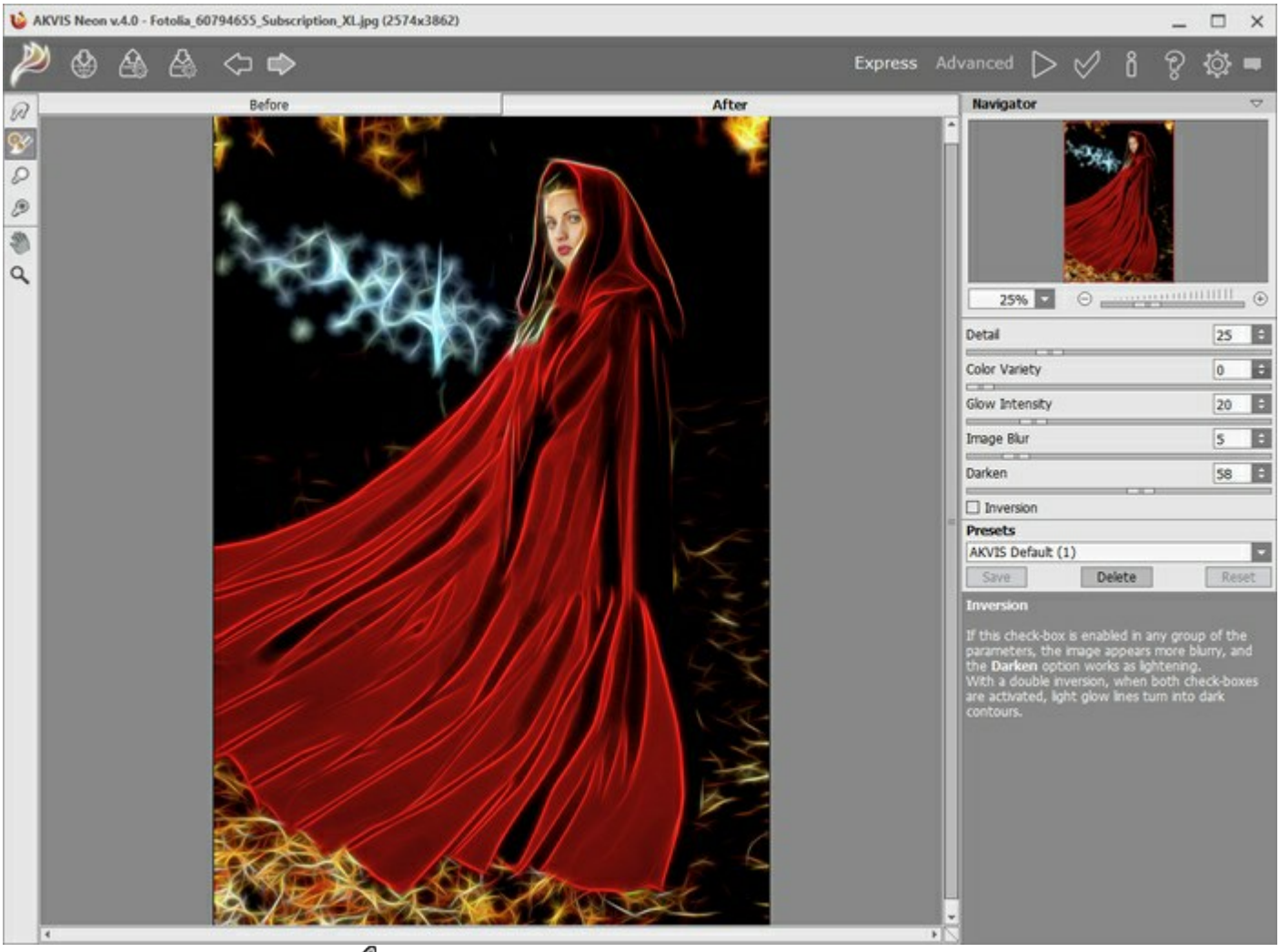


Neue Aktion

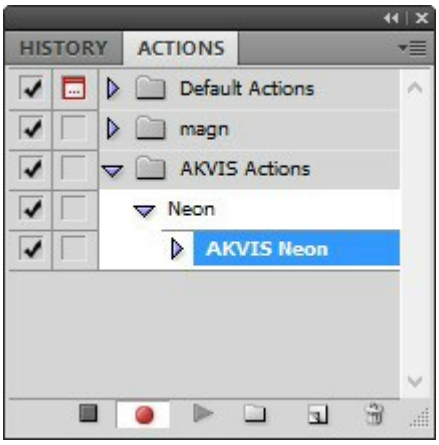
Klicken Sie auf den Button **Aufzeichnung beginnen**, sodass die Aufnahme der Aktion startet.



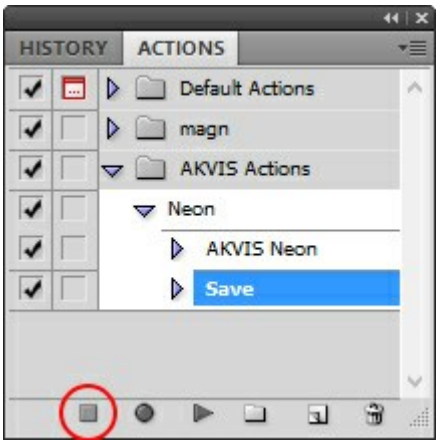
Schritt 5. Rufen Sie das Plugin auf und passen Sie die Einstellungen an.



Schritt 6. Klicken Sie auf ✔. Das Plugin-Fenster wird geschlossen und der Effekt wird auf das Bild angewendet. In der **Aktionen**-Palette wird eine neue Zeile mit dem Namen des Plugins angezeigt.



Schritt 7. Die Aktion wird immer noch aufgezeichnet. Wählen Sie im Menü **Datei** den Eintrag **Speichern als** und speichern Sie das Bild im Verzeichnis "Ergebnisdateien" ab.
Schritt 8. Stoppen Sie die Aufnahme der Aktion, indem Sie den Button **Ausführen/Aufzeichnen beenden** drücken, den Sie am Boden der **Aktionen** Palette finden.



Schritt 9. Löschen Sie die Datei, die Sie gleich im Verzeichnis "Ergebnisdateien" abgespeichert haben.
Schritt 10. Die Aktion ist angelegt und Sie können somit mit der Stapelverarbeitung der Videobilder fortfahren. Wählen Sie unter **Datei** den Befehl **Automatisieren -> Stapelverarbeitung**.
Schritt 11. In dem **Stapelverarbeitung**-Fenster passen Sie die Einstellungen an:

Wählen Sie im Feld **Satz** "AKVIS Aktionen" und die neue Aktion.

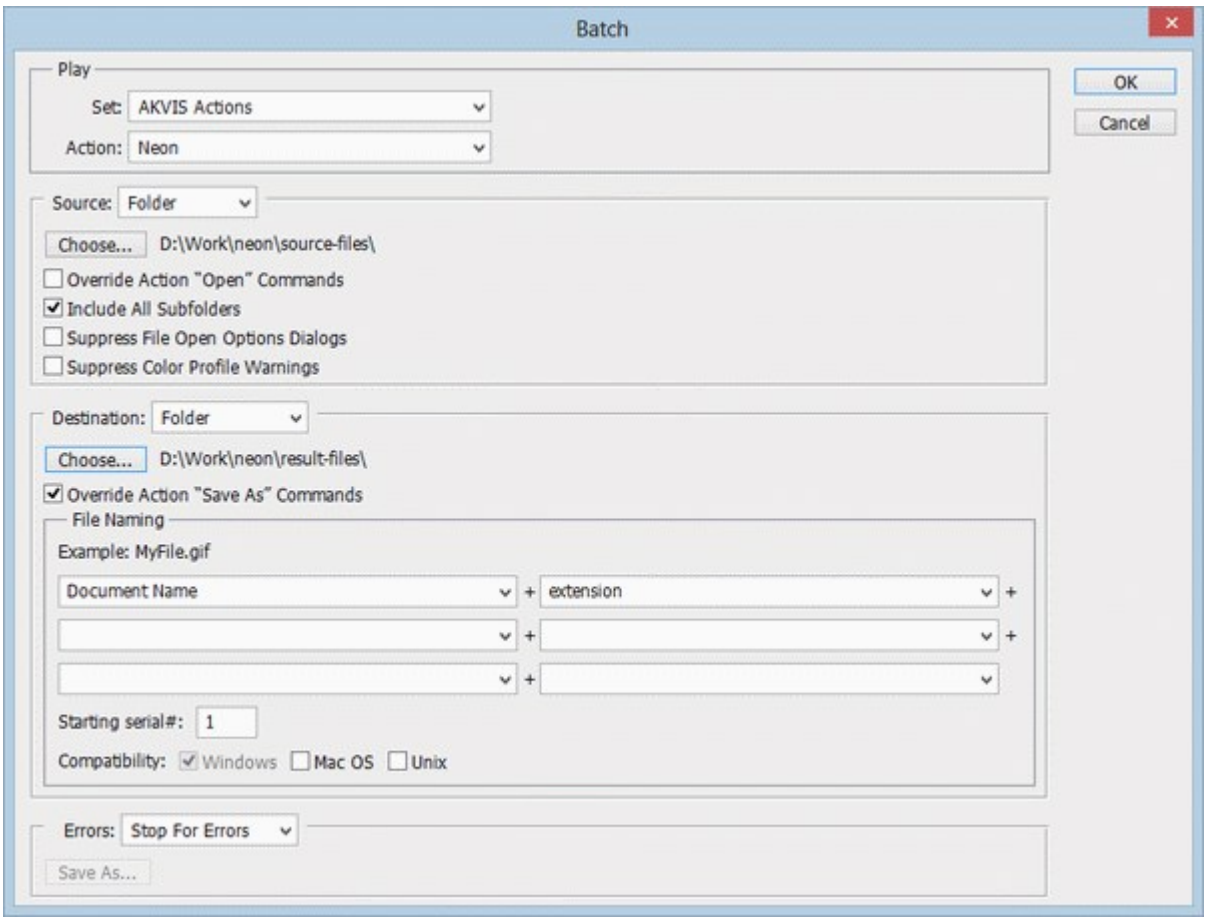
Im Feld **Quelle** legen Sie den **Ordner** fest. Drücken Sie auf **Wählen...** und wählen Sie den Ordner "Ausgangsdateien" aus.

Solange Sie noch nicht den Befehl ‚Datei öffnen' in der Aktion ausgeführt haben, sollte das Kästchen **"Dateien nur speichern, wenn Aktionsset Befehl "Speichern" oder "Speichern unter" enthält"** deaktiviert werden.

Wählen Sie für das Feld **Ziel** den Eintrag **Ordner**, drücken Sie anschließend **Wählen...** und wählen Sie den Ordner "Ergebnisdateien" aus.

Aktivieren Sie das Kästchen **"Dateien nur speichern, wenn Aktionsset Befehl "Speichern" oder "Speichern unter" enthält"**.

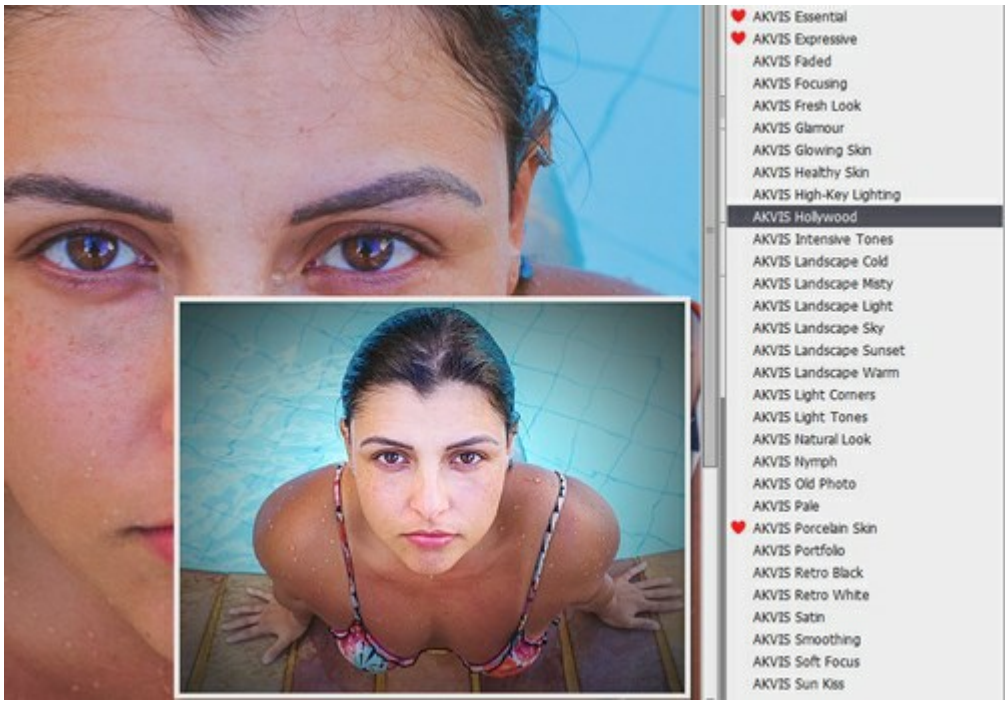
Im Segment zur **Dateibenennung** geben Sie die Namenstruktur für die zu bearbeitenden Bilder an. Damit die Bilder nicht umbenannt werden, wählen Sie **Dokumentenname** im ersten Feld und **Erweiterung** im zweiten Feld.



Schritt 12. Drücken Sie auf **OK**-Button, um die Stapelverarbeitung zu starten. Photoshop wendet das Plugin auf alle Fotos in dem "Ausgangsdateien"-Ordner an und speichert die bearbeiteten Bilder in dem "Ergebnisdateien"-Ordner.

PRESETS IN AKVIS MAKEUP

AKVIS MakeUp enthält eine Reihe gebrauchsfertiger Presets (Voreinstellungen), die Ihnen den Einstieg erleichtern. Wenn Sie den Mauszeiger über ein Preset in der Dropdown-Liste bewegen, wird das schnelle Ergebnis im kleinen Fenster auf der linken Seite der Liste angezeigt.



Um das Bild mit einem Preset zu verarbeiten, wählen Sie es in der Liste aus und klicken Sie auf die Schaltfläche
.

Ein Preset enthält die Einstellungen aller Registerkarten.

Sie können eines der AKVIS-Presets wie es ist anwenden oder die Parameter verändern, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen.

Um Ihr eigenes Preset zu erstellen, geben Sie einen Namen in das Feld ein und drücken Sie auf **Speichern**.

Klicken Sie auf **Zurücksetzen**, um die Standardeinstellungen des ausgewählten Presets wiederherzustellen.

Um Ihr Preset zu löschen, wählen Sie es in der Dropdown-Liste aus und drücken Sie auf **Löschen**. Die eingebauten AKVIS-Presets können nicht entfernt werden.

Neben dem Namen des Presets befindet sich das Herzsymbol. Klicken Sie darauf, um das ausgewählte Preset zu den **Favoriten** hinzuzufügen oder aus dieser Presets-Gruppe zu entfernen.

Presets-Galerie

Klicken Sie im oberen Panel auf die Schaltfläche **Presets**, um in den **Presets**-Anzeigemodus mit der Live-Vorschau zu wechseln.

Presets-Galerie

Sie sehen eine Liste der Presets, die alphabetisch (AKVIS-Presets) oder nach Erstellungsdatum (Benutzerpresets) sortiert sind. Wenn ein Bild in das Programm geladen wird, werden Preset-Miniaturansichten generiert.

Klicken Sie auf eine Miniaturansicht, um das Preset auszuwählen. Ein Doppelklick auf die Miniaturansicht startet die Verarbeitung des ganzen Bildes.

Doppelklicken Sie auf den Namen des Presets, um es umzubenennen. Die eingebauten AKVIS-Presets können nicht umbenannt werden.

Verwenden Sie diese Schaltflächen, um die Anzeige der Presets zu ändern:

- **AKVIS-Presets** anzeigen;

- **Benutzerpresets** anzeigen;

- als **Favoriten** markierte Presets anzeigen.

Die Preset-Miniaturansichten können folgenderweise angeordnet werden:

- als vertikale Liste;

- als Galerie.

Die Steuertasten werden durch die Kontextmenübefehle dupliziert:

Zu Favoriten hinzufügen / **Aus Favoriten entfernen**;

Preset umbenennen (nur für Benutzerpresets);

Nach oben verschieben (nur für Benutzerpresets);

Nach unten verschieben (nur für Benutzerpresets);

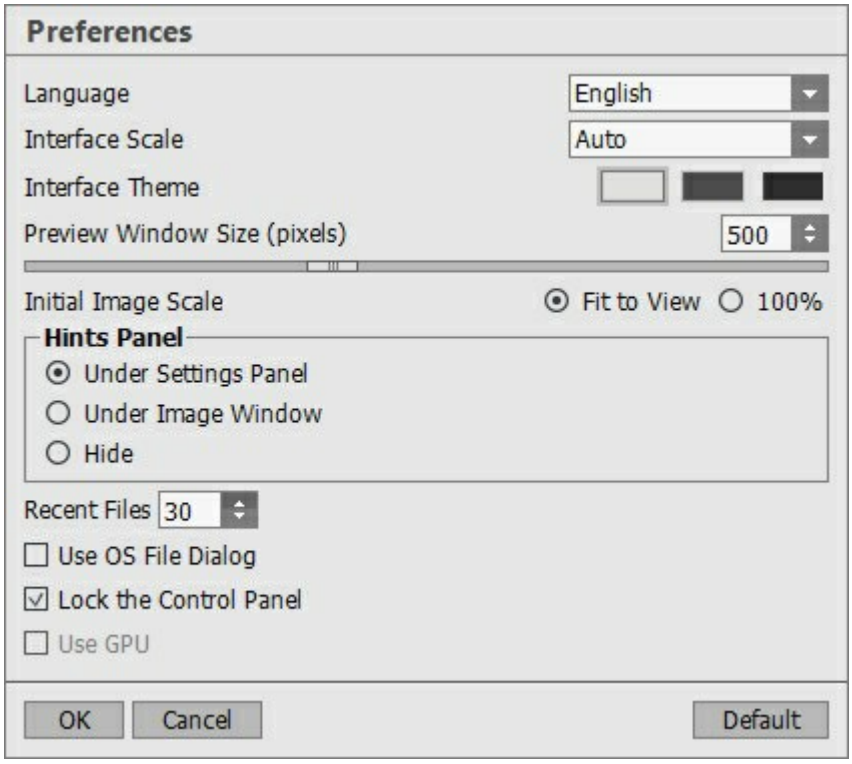
Preset löschen (nur für Benutzerpresets);

Parameter anzeigen.

Mit den Schaltflächen und lassen sich die Benutzerpresets exportieren bzw. importieren (Datei mit der Erweiterung **.makeup**).
Lesen Sie mehr über das Importieren und Exportieren von Benutzerpresets.

OPTIONEN

Die Schaltfläche ruft das Dialogfenster **Optionen** auf. Es sieht so aus:



- **Sprache**. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus dem Dropdown-Menü aus.
- **Skalierung des Interfaces**. Wählen Sie die Größe von Schnittstellenelementen. Wenn die **Auto**-Option ausgewählt wird, erfolgt eine automatische Skalierung des Interfaces auf Basis der Bildschirmauflösung.
- **Farbe des Interfaces**. Wählen Sie den gewünschten Stil der Programmschnittstelle: **Hell**, **Grau** oder **Dunkel**.
- **Größe des Vorschaufensters**. Wählen Sie den gewünschten Wert des Parameters. Standardmäßig ist der Parameter auf 600 eingestellt, d.h., das Vorschaufenster hat eine Größe von 600x600.
- **Skalierung des Bildes**. Dieser Parameter definiert, wie das Bild im **Bildfenster** nach dem Öffnen skaliert wird. Es gibt zwei Möglichkeiten:

  - **Ans Fenster anpassen**. Das Bild wird so skaliert, dass es vollständig ins **Bildfenster** passt;
  - Bei der Option **100%** wird das Bild nicht skaliert. Bei diesem Maßstab wird nur ein Teil des Bildes sichtbar.

- **Hinweise anzeigen**. Wenn Sie über die Parameter oder Schaltflächen mit der Maus gehen, wird im **Hinweise**-Feld eine kurze Beschreibung jedes Parameters bzw. jeder Schaltfläche angezeigt. Sie können die Position der Hinweise ändern:

  - **Unter dem Bildfenster**. Die Hinweise werden im Feld unter dem Bildfenster angezeigt. Es ist zu empfehlen, wenn es nicht genug Platz unter der Einstellungsleiste gibt.
  - **Unter den Einstellungen**. Die Hinweise werden im rechten Teil des Hauptfensters unter der Einstellungsleiste angezeigt.
  - **Ausblenden**. Wenn Sie mit dem Programm schon vertraut sind, können Sie die Hinweise ausblenden.

- **Zuletzt verwendete Dateien** (nur in der Standalone-Version). Legen Sie die Zahl der zuletzt geöffneten Dateien fest, die mit einem Rechtsklick auf angezeigt werden. Maximum: 30 Dateien.
- Kästchen **Dialogfenster des Betriebssystems** (nur in der Standalone-Version). Wenn das Kästchen aktiviert ist, wird das Dialogfenster Datei öffnen/speichern des Betriebssystems verwendet, wenn deaktiviert - des Programms.
- Kästchen **Optionsleiste fixieren**. Wenn das Kästchen ausgewählt ist, wird die Optionsleiste immer angezeigt. Wählen Sie diese Funktion ab, um das Bedienfeld zu entsperren. Um es zu verstecken bzw. anzuzeigen, klicken Sie auf die kleine Dreieckschaltfläche. Um das minimierte Panel anzuzeigen, ziehen Sie mit dem Cursor darüber.
- Kästchen **GPU Beschleunigung**. Wenn das Kästchen aktiviert ist, beschleunigt dieser Modus die Bearbeitung mithilfe des Grafikprozessors. Wenn Ihr Computer diese Möglichkeit nicht unterstützt, bleibt das Kästchen

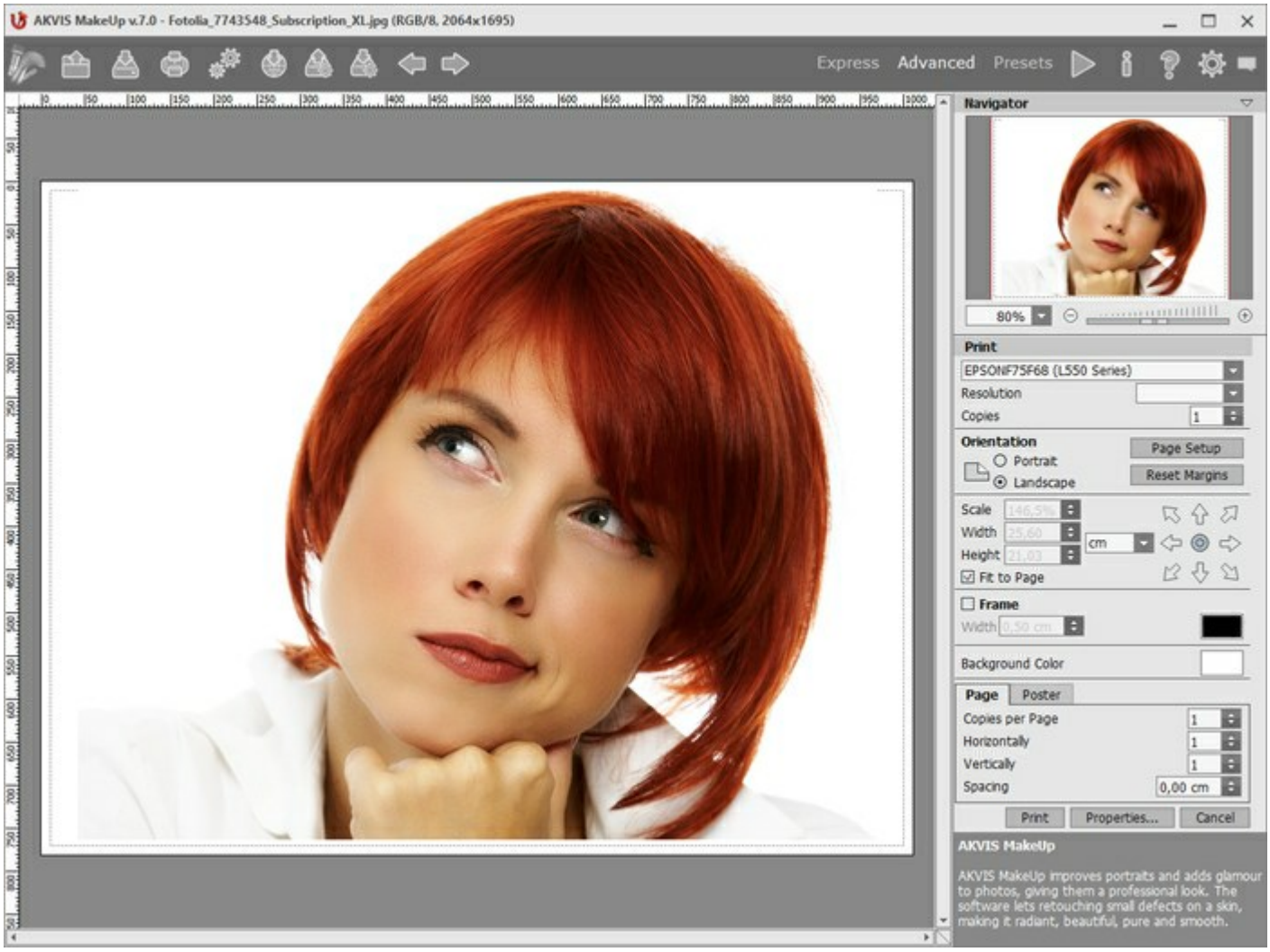
grau (nicht verfügbar).

Um diese **Optionen** zu speichern, klicken Sie auf **OK**.

Klicken Sie auf **Standard**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.

DRUCKEN VON BILDERN IN AKVIS MAKEUP

Die eigenständige Version von **AKVIS MakeUp** erlaubt das Drucken des Bildes.
Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Druckeinstellungen anzupassen.



Druckeinstellungen in AKVIS MakeUp

Passen Sie die Parameter in der Einstellungsleiste an:

Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Drucker den gewünschten Drucker aus. Legen Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien sowie die gewünschte Auflösung fest.

In der Parametergruppe **Orientierung** legen Sie die Orientierung des Bildes beim Drucken fest: **Porträt** (vertikal) oder **Album** (horizontal).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Seiteneinstellungen**, um das Dialogfeld zu öffnen, in dem Sie die Seitengröße, die Orientierung der Seite beim Drucken und die Breite der Kanten festlegen können.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ränder zurücksetzen**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.

Die Parameter **Maßstab**, **Breite** und **Höhe** und das Kästchen **Auf Mediengröße skalieren** legen die Druckgröße des Bildes fest. Sie beeinflussen nicht das Bild selbst, sondern seine gedruckte Kopie. Es ist möglich, die Größe der gedruckten Kopie zu ändern, indem man den **Maßstab** in Prozent festlegt (ein Wert unter 100% verringert das Bild, ein Wert über 100% vergrößert es) oder indem man neue Werte für **Breite** und **Höhe** einträgt.

Um das Bild auf die ausgewählte Papiergröße zu skalieren, aktivieren Sie das Kästchen **Auf Mediengröße skalieren**.

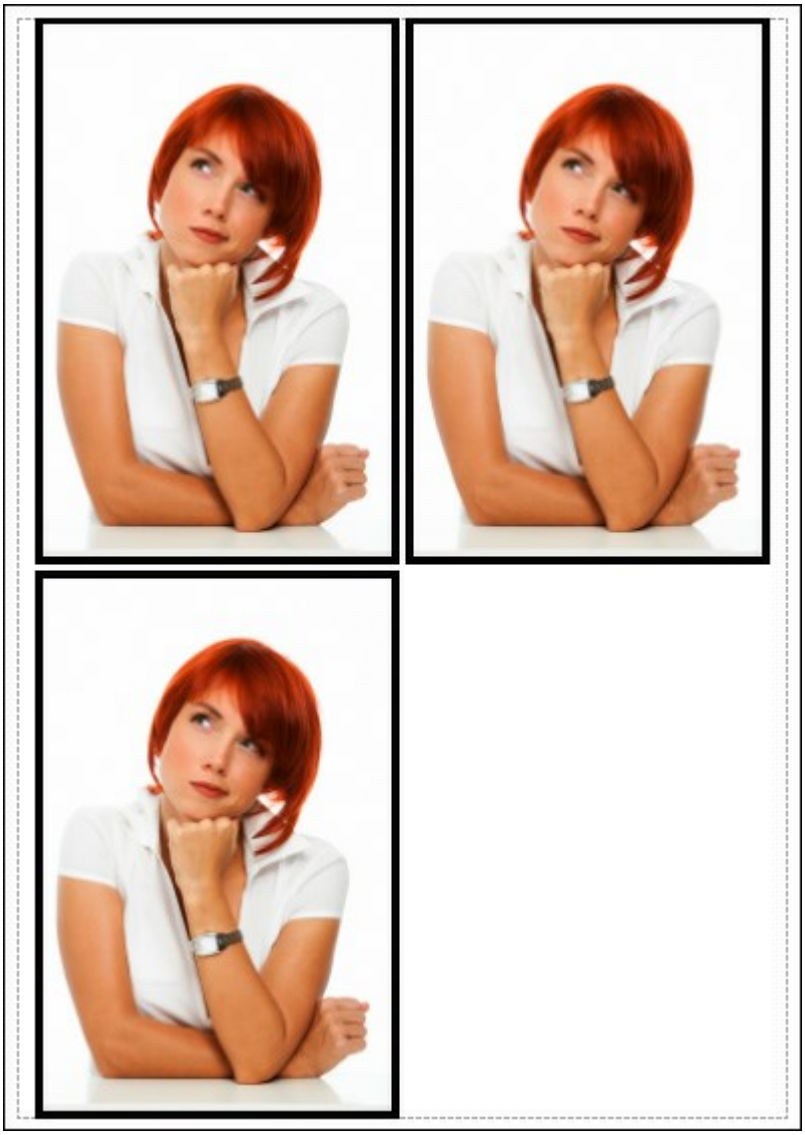
Verschieben Sie das Bild mit der Maus oder mit den Pfeiltasten.

Sie können das zu druckende Bild mit einem **Rahmen** versehen. Die Breite und Farbe des Rahmens sind

einstellbar.

Wählen Sie eine **Hintergrundfarbe** durch einen Klick auf das Farbmuster.

In dem **Seite**-Register können Sie mehrere Seiten auf ein Blatt Papier drucken lassen.



Seite drucken

- **Kopien pro Blatt**. Legen Sie fest, wie viele Kopien des Bildes auf ein Blatt Papier gedruckt werden.
- **Horizontal** und **Vertikal**. Diese Parameter bestimmen, in wie vielen Spalten und Zeilen die Kopien des Bildes dargestellt werden.
- **Abstand**. Der Parameter stellt den Abstand zwischen den Kopien des Bildes ein.

In dem **Poster**-Register können Sie ein Bild auf mehrere Blätter verteilt ausdrucken und die Ausdrücke zu einem großen Poster zusammenfügen.

Poster drucken

- **Blätter**. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, können Sie die maximale Anzahl der Blätter festlegen, auf die das Bild gedruckt wird. Das Bild wird so skaliert, dass es auf die gewünschte Anzahl Druckseiten passt. Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Programm eine optimale Blattanzahl entsprechend der tatsächlichen Bildgröße (Maßstab = 100%) automatisch auswählen.
- **Kleberänder**. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Breite der Kleberänder einzustellen. Die Ränder werden rechts und unten gesetzt.
- **Schnittlinien**. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittmarkierungen zu drucken. Sie helfen Ihnen beim Zusammensetzen des Bildes.
- **Seitenzählung**. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um jedes Bildteil zu nummerieren. Nummer der Zeile und Spalte wird am Rand gedruckt.

Um den Druckprozess zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
Um das Dialogfeld ohne Drucken des Bildes zu schließen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

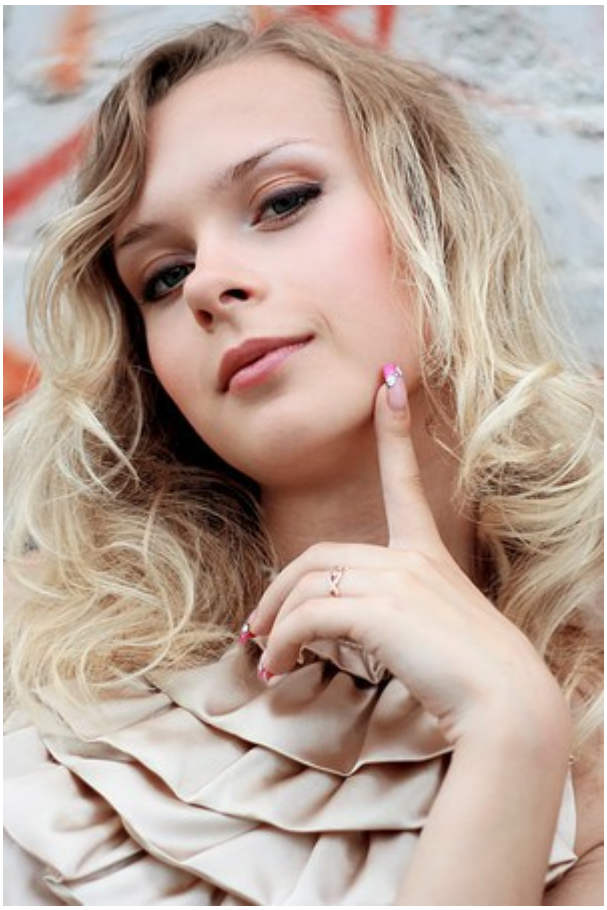
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften...**, um ein Systemdialogfeld zu öffnen, wo Sie erweiterte Einstellungen anpassen und das Dokument drucken können.

HIGH-KEY-PORTRÄT

High-key-Fotografie ist eine Fototechnik, bei der helle Farbtöne, weiches Licht und niedrige Kontraste dominieren. High-key-Fotos haben Farbtöne von hellgrau bis strahlend weiß. Augen, Wimpern und Gesichtskonturen werden akzentuiert. Solche Porträts zeichnen sich durch tiefe Schatten und zahlreiche Details aus.

Ein High-key-Porträt erstellen ist häufig ein zeitintensiver Prozess, bei dem ein Objekt von drei Quellen beleuchtet werden muss. Dieses Tutorial demonstriert, wie man ein High-key-Porträt ohne komplizierte Beleuchtungstechniken erstellen kann.

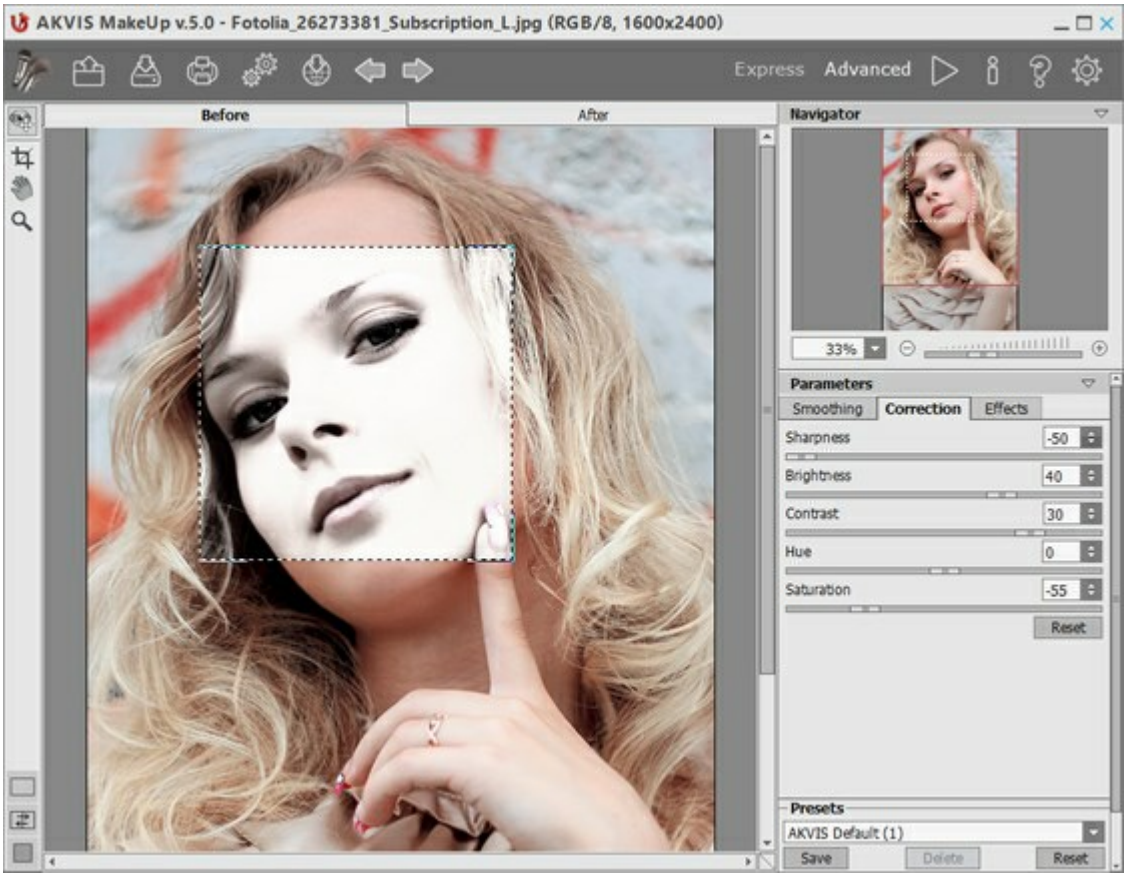
Schritt 1. Öffnen Sie ein Bild in **AKVIS MakeUp**.



Originalbild

Schritt 2. Um ein High-key-Porträt zu erstellen, klicken Sie zuerst auf die Korrekturen-Registerkarte und passen Sie die Einstellungen an.

Reduzieren Sie die **Sättigung** und erhöhen Sie die **Helligkeit**, sodass eine kleine Menge Farbe im Bild bleibt und graue Bereiche heller werden. Verschieben Sie die **Farbton**-Einstellungen zu kühleren Farbtönen. Um einen weichen Effekt zu erzielen, reduzieren Sie die **Schärfe**. Anschließend passen Sie den **Kontrast** an.



Bildkorrektur in AKVIS MakeUp

Schritt 3. Starten Sie die Bearbeitung des ganzen Bildes durch einen Klick auf .

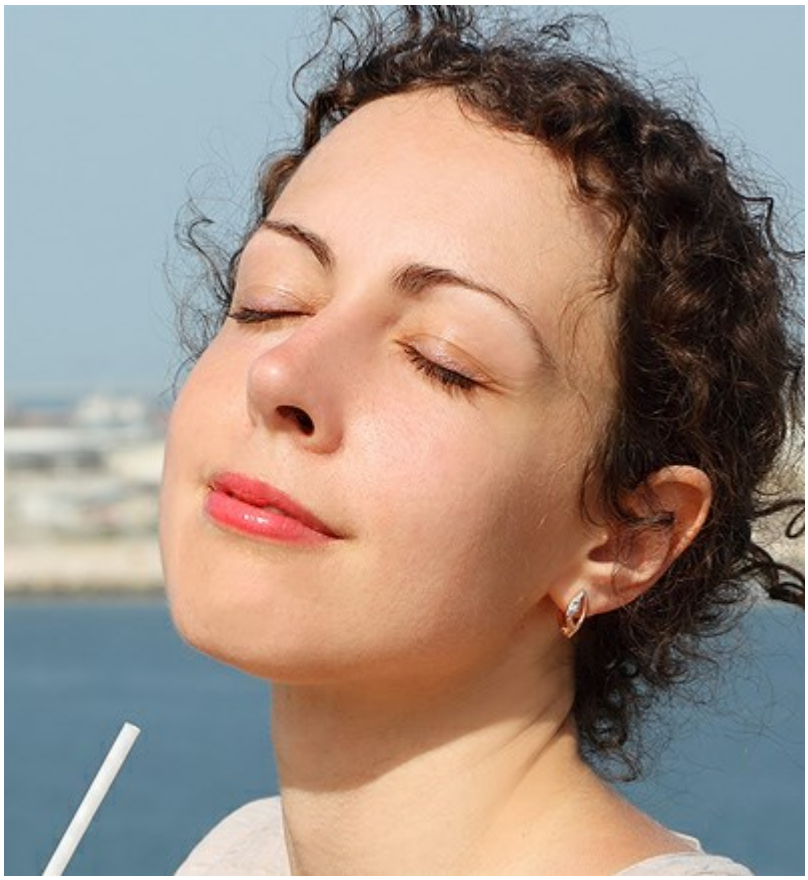
Um den Effekt zu verstärken, fügen Sie dem Porträt einen weißen Hintergrund hinzu:

High-key-Porträt

VERBESSERUNG DER HAUTTÖNUNG

Frauen haben schon immer versucht, besser auszusehen. Eine der wichtigsten Sachen beim Make-Up ist ein strahlender und makelloser Teint. Üblicherweise wird dies durch Grundierung erreicht, was der Haut eine bestimmte Farbe verleiht. Wenn Sie keine Grundierung zur Hand haben, kann **AKVIS MakeUp** diese Aufgabe hervorragend erledigen.

Schritt 1. Öffnen Sie ein Foto.

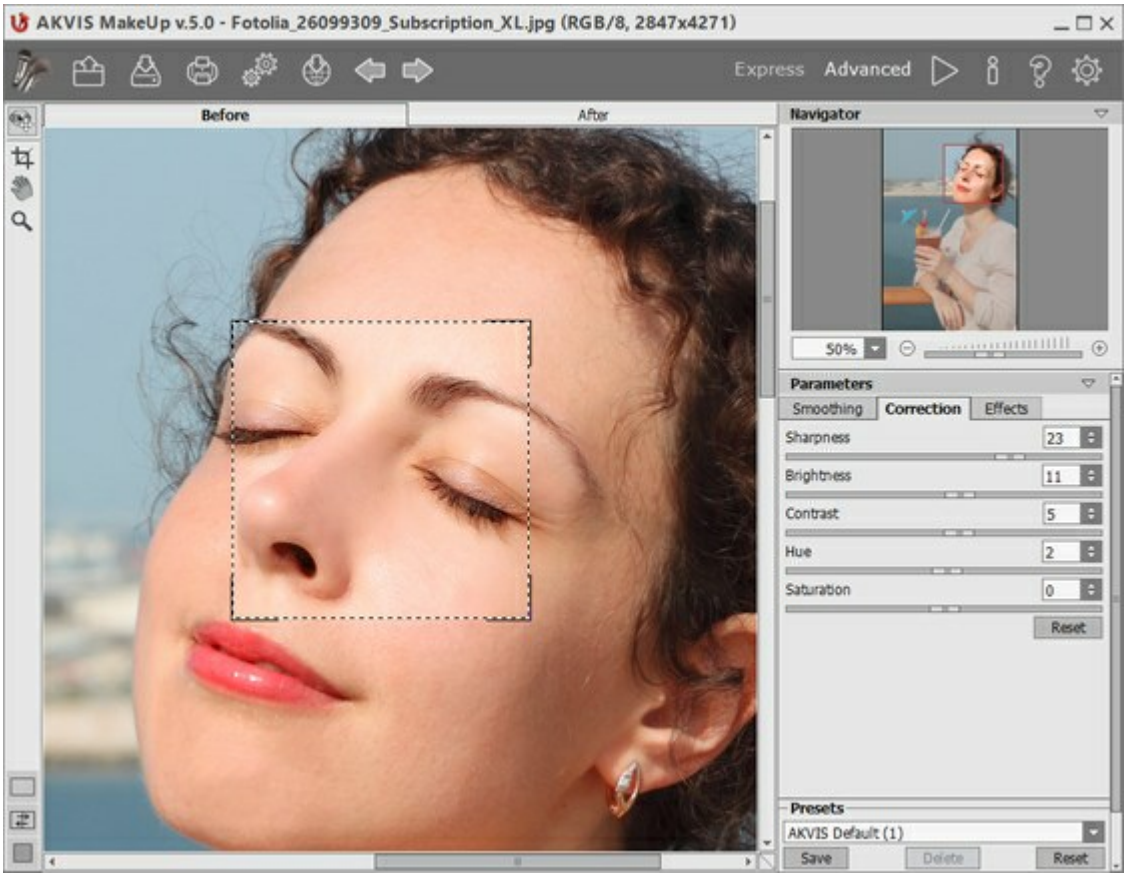


Originalbild

Schritt 2. Die Standardeinstellungen sind ausreichend, um die Haut zu glätten.

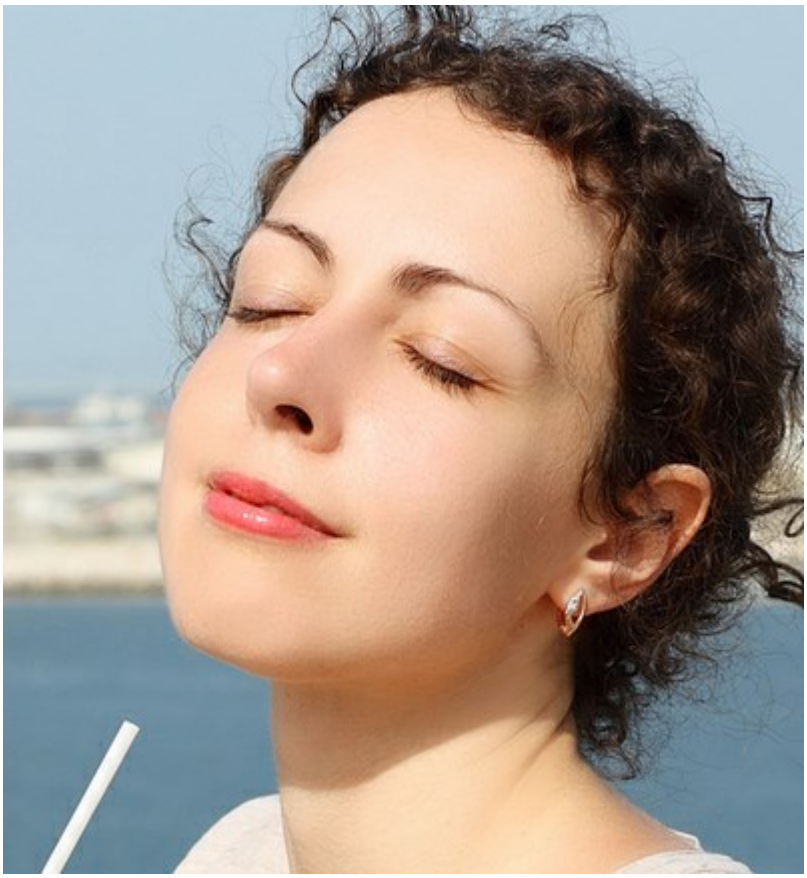
Bildausschnitt des Originals | Nach der Glättung

Schritt 3. Im nächsten Arbeitsschritt wird ein glamouröses Aussehen durch die Benutzung der Korrektureinstellungen erstellt. Um an diese Einstellungen zu gelangen, wechseln Sie in den **Erweiterten** Modus, klicken Sie auf den **Korrekturen**-Tab und passen Sie die Einstellungen an.



Bildkorrektur in AKVIS MakeUp

Schritt 4. Wenden Sie Ihre Einstellungen durch einen Klick auf ▶ an.



Ergebnis

AKVIS SOFTWARE

AKVIS AirBrush — Airbrush-Technik in Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS AirBrush lässt Ihre Fotos wie mit einer Spritzpistole gezeichnet aussehen. Weiter...

AKVIS ArtSuite — Bilderrahmen und Effekte für Ihre Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS ArtSuite versieht Digitalfotos mit schönen Bilderrahmen. Ein richtig ausgewählter Bilderrahmen ergänzt Ihr Bild und bringt es zur besonderen Geltung.
Das Programm stellt eine große Auswahl unterschiedlichster Rahmen bereit. Außerdem erlaubt es, eigene Bilder für die Erstellung des originellen Rahmens zu benutzen. Weiter...

AKVIS ArtWork — Vielseitige Sammlung von Maltechniken

(Windows | Mac)

AKVIS ArtWork imitiert verschiedene Mal- und Zeichentechniken. Das Programm bietet diese Stilmöglichkeiten an: Ölgemälde, Aquarell, Gouache, Comic, Tintenzeichnung, Linolschnitt, Pastell und Pointillismus. Ob ein Ölporträt oder eine Landschaftsmalerei, das Programm wird Ihre Ideen erfolgreich umsetzen. Weiter...

AKVIS Chameleon — Erstellung von Fotocollagen

(Windows | Mac)

AKVIS Chameleon ist ein wunderbares Programm für Erstellung von Fotocollagen mit automatischer Adaptierung der eingesetzten Objekte in Bezug auf die Farbe des Hintergrundes sowie deren Kantenglättung. Das Programm erfordert nicht die exakte Auswahl der Objekte. Kopieren Sie das Objekt, setzen Sie es in das Bild ein, und er adaptiert die Farbskala des Bildes und seine Ränder glätten sich. Weiter...

AKVIS Charcoal — Kohle- und Kreidezeichnungen

(Windows | Mac)

AKVIS Charcoal ist ein künstlerisches Werkzeug zur Umwandlung von Fotos in Kohle-, Kreide- und Rötelzeichnungen. Weiter...

AKVIS Coloriage — Bildeinfärbung und Farbenänderung

(Windows | Mac)

AKVIS Coloriage ändert die Farben eines Fotos: von der Einfärbung Schwarz-Weiß-Fotos bis hin zur Farbenänderung auf Ihren Farbfotos.
Kein Hantieren mit Ebenen - malen Sie einfach ein paar Striche mit den gewünschten Farben und das Programm erledigt den Rest. Weiter...

AKVIS Decorator — Oberflächengestaltung und Farbveränderung

(Windows | Mac)

AKVIS Decorator erlaubt es, die Oberfläche eines Objekts zu verändern. Wählen Sie einen Teil des Bildes aus, z.B. das Kleid eines Mädchens, und wenden neue Texturen darauf an. Das Mädchen bekommt ein geflecktes oder kariertes Kleid, das aussieht als wäre es aus Samt oder Seide, oder sogar aus Holz oder Süßigkeiten. Weiter...

AKVIS Draw — Skizzeneffekt in Fotos

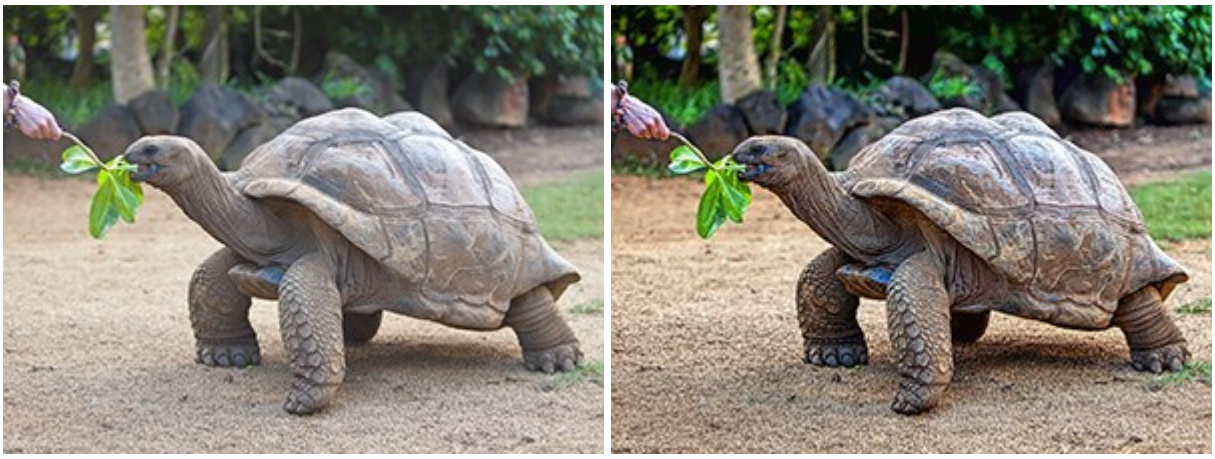
(Windows | Mac)

AKVIS Draw lässt Fotos wie mit einem Bleistift gezeichnet aussehen. Die Software funktioniert wie ein Kunstfilter, der Fotos in stilvolle Skizzen durch Anpassung der Einstellungen umwandelt. Weiter...

AKVIS Enhancer — Bildkorrektur und Detailoptimierung

(Windows | Mac)

AKVIS Enhancer ist ein Werkzeug, um Bilder zu retten, die wegen falscher Belichtung nicht optimal aussehen. Das Programm gibt Ihnen die Möglichkeit, Details in unterbelichteten und überbelichteten Bereichen eines Fotos aufzudecken. Das Programm hat drei Modi: Detailoptimierung, Druckvorbereitung und Tonkorrektur. Weiter...



AKVIS Explosion — Spektakuläre Explosionseffekte

(Windows | Mac)

AKVIS Explosion bietet kreative Zerstörungs- und Explosionseffekte für digitale Fotos. Das Programm imitiert den Sandsturm-Effekt und fügt Ihren Bildern fliegende Partikel hinzu. Mit der Software können Sie Ihre Entwürfe ganz einfach explodieren lassen! Weiter...

AKVIS Frames — Farbenfrohe digitale Fotorahmen

(Windows | Mac)

AKVIS Frames ist eine kostenlose Foto-Editing-Software, die speziell für die Arbeit mit Rahmenpaketen von AKVIS entwickelt wurde. Mit dem Programm können Sie Ihre Fotos mit exklusiven Bilderrahmen schnell und einfach versehen! Weiter...

AKVIS HDRFactory — HDR-Bilder: Über die Wirklichkeit hinaus

(Windows | Mac)

AKVIS HDRFactory ist ein vielseitiges Programm zum Erstellen von HDR-Bildern sowie für kreative Gestaltung der Fotos. HDRFactory erstellt HDR aus mehreren Aufnahmen des gleichen Objekts mit unterschiedlichen Belichtungszeiten. HDRFactory erlaubt es Ihnen, sogar den HDR-Effekt auf einem Bild nachzuahmen. Das Programm kann auch für Fotokorrektur verwendet werden. Weiter...

AKVIS LightShop — Licht- und Sterneneffekte

(Windows | Mac)

AKVIS LightShop erlaubt es Ihnen, eine endlose Zahl von erstaunlichen Lichteffekten zu erstellen! Das Programm bietet fortgeschrittene Techniken zur Erstellung von Sternen- und Lichteffekten auf Ihren Fotos. Ein Lichteffekt kann jedes Foto beleben und auffrischen. Fügen Sie Ihren Fotos einen Hauch von Magie hinzu! Weiter...

AKVIS Magnifier AI — Bilder vergrößern ohne Verluste

(Windows | Mac)

AKVIS Magnifier AI erlaubt es, Fotos zu vergrößern, ohne dass das Bild an Schärfe verliert.

Wenn Sie kleine Bilder haben, die Sie gerne in einer besseren Auflösung hätten, um diese zu drucken, ist das ein Werkzeug für Sie! Weiter…

AKVIS MakeUp — Porträtverbesserung

(Windows | Mac)

AKVIS MakeUp ist eine Software zur Porträtverbesserung, die Ihren Fotos einen professionellen Look verleiht.

Die Software verfeinert die Hautstruktur auf Porträtaufnahmen und lässt den Teint strahlen. Es ist schon erstaunlich, wie viel ein gutes Hautbild zum Verjüngen und Auffrischung des Gesichts beibringen kann. Weiter…

AKVIS NatureArt — Natur-Effekte auf digitalen Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS NatureArt ist ein ausgezeichnetes Werkzeug zur Nachahmung der Schönheit der Naturphänomene auf Ihren digitalen Fotos. Das Programm enthält eine ganze Reihe von Effekten: Regen

AKVIS Neon — Leuchtbilder aus Fotos

(Windows | Mac)

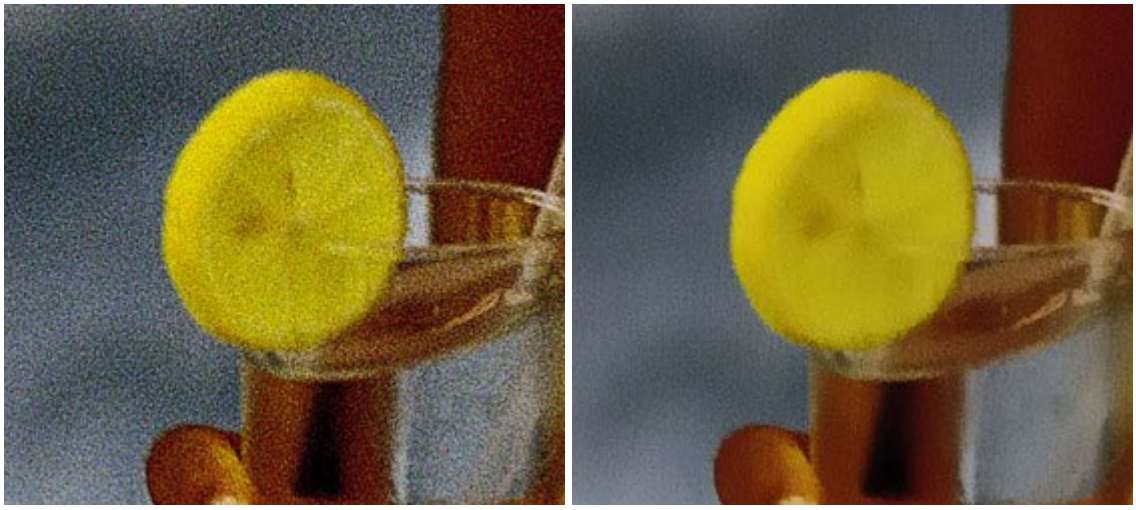
AKVIS Neon ist eine Software zur Umwandlung von Fotos in leuchtende Zeichnungen. Das Programm transformiert

Fotos in Neonbilder, die wie mit fluoreszierenden Farben gezeichnet aussehen. Weiter...

AKVIS Noise Buster — Verringerung des Bildrauschens

(Windows | Mac)

AKVIS Noise Buster verringert Rauschen auf digitalen Bildern. Das digitale Rauschen kann als zahlreiche helle, dunkle oder farbige Bildpunkte auf einfarbigen Flächen auftreten. Nach der Anwendung sehen Ihre Fotos sauber und fehlerfrei aus. Weiter...



AKVIS OilPaint — Ölgemälde-Effekt

(Windows | Mac)

AKVIS OilPaint lässt digitale Fotos wie echte Ölgemälde aussehen. Die geheimnisvolle Herstellung eines Gemäldes geschieht direkt vor Ihren Augen. Der einzigartige Algorithmus erlaubt es, die Technik eines echten Pinsels authentisch zu reproduzieren. Mit dieser innovativen Software können Sie ein richtiger Künstler werden! Weiter...

AKVIS Pastel — Pastellgemälde aus Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS Pastel verwandelt Ihre Fotos in Pastellgemälde. Das Programm konvertiert Ihre Bilder in lebensechte digitale Kunstwerke, indem es eine der beliebtesten künstlerischen Maltechniken imitiert. AKVIS Pastel ist ein leistungsfähiges Werkzeug, um Ihr kreatives Potenzial zu entdecken und auszuleben! Weiter…

AKVIS Points — Pointillismus-Effekt in Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS Points verwandelt Ihre digitalen Fotos in Gemälde in pointillistischer Malweise. Diese Technik zählt zu einer der ausdrucksstärksten Stilrichtungen in der Malerei. Entdecken Sie Geheimnisse des Pointillismus mit AKVIS Points! Weiter…

AKVIS Refocus — Scharfstellung und Weichzeichnung

(Windows | Mac)

AKVIS Refocus stellt verschwommene Bilder scharf. Das Programm kann das ganze Foto oder nur einen ausgewählten Teil davon in den Fokus stellen, damit das Aufnahmemotiv besser zur Geltung kommt. Außerdem ist es möglich, Bokeh- und Weichzeichnungseffekte auf Ihre Fotos zu erstellen.

Die Software stellt fünf Modi zur Verfügung: *Scharfstellung*, *Iris-Weichzeichnung*, *Tilt-Shift*, *Bewegungsunschärfe* und *Radiales Weichzeichnen*. Weiter...

AKVIS Retoucher — Software zur Fotorestaurierung

(Windows | Mac)

AKVIS Retoucher ist eine effektive Fotorestaurierungssoftware für Kratzer-und Staubbeseitigung.
Die Software hilft nicht nur Kratzer, Risse, Schmutz und sonstige Beschädigungen zu beseitigen, sondern auch die fehlenden Teile des Fotos zu rekonstruieren, indem die angrenzenden Bereiche zur Wiederherstellung herangezogen werden. Weiter...

AKVIS Sketch — Fotos in Zeichnungen umwandeln

(Windows | Mac)

AKVIS Sketch verwandelt Fotos in hochrealistische Bleistiftzeichnungen. Die Software erstellt wunderschöne S/W und farbige Zeichnungen, die die Technik der Graphit-, Bleistift-, Kohle-, Pastell- und Aquarellzeichnung nachahmen. Das Programm bietet drei Stile: *Klassischen*, *Künstlerischen* und *Maestro* - jeweils mit einer Reihe von Voreinstellungen. Mit AKVIS Sketch brauchen Sie keinen Bleistift, um sich als Künstler zu fühlen! Weiter...

AKVIS SmartMask — Objekte aus Foto ausschneiden

(Windows | Mac)

AKVIS SmartMask ist ein Maskierungswerkzeug, das die Auswahl schwieriger Objekte innerhalb weniger Sekunden erlaubt, ohne sie genau zu markieren.

Nie war die Auswahl so einfach! Weiter...

AKVIS Watercolor — Aquarell-Effekt auf Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS Watercolor verwandelt Fotos in erstaunlich realistische Aquarellbilder. Das Programm erlaubt es, großartige Meisterwerke mit nur einem Klick erstellen! Weiter...